

Bergmannsbauern-Museum Breitenbach



Es begann 1961. Damals legten der 1976 verstorbene Lehrer und Ortsbürgermeister Gunter Trautmann und Stammesältester der Pfadfinder, Günter Schneider, den Grundstein für das Heimatmuseum Breitenbach, welches heute den Namen „Bergmannsbauern-Museum“ trägt, da ein Großteil der Exponate aus dem Lebensumfeld der damaligen „Bergmannsbauern“ stammt. 1980 wurde das Museum eröffnet. Die Verbandsgemeinde Waldmohr stellte dafür die Lehrerwohnung im Schulhaus-Süd den christlichen Pfadfindern zur Verfügung, die schon seit Jahren Materialien, Möbel und Gegenstände des Alltags zusammengetragen, gereinigt, und hergerichtet haben. Begrüßt wird der Besucher von einem Dorfbrunnen aus dem Jahr 1761 und einem Nachbau des alten Bergwerkstollens aus der Grube Labach. Von Küchengeräten bis hin zu Kriegsutensilien und bäuerlichen Gerätschaften werden Gegenstände des letzten Jahrhunderts ausgestellt.

Mit dem Bergmannsbauernmuseum schufen die Christlichen Pfadfinder Raum für die „alten Dinge“:

Sehen sie eine Zeitdokumentation vom Leben und Arbeiten der Bergmannsbauern, Römische Funde, Quadersteine und Silbermünzen aus dem 3. Jahrhundert. Grubengeräte, Steine und Fossilien. Dazu eine Küche „aus gutem Hause“ und ein typisches Wohn- und Musikzimmer.

Besuchen Sie das Bergmannsbauern-Museum in Breitenbach. Sie werden immer wieder Neues entdecken!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bergmannsbauern-Museum

Waldmohrer Straße 32
66916 Breitenbach
Tel.: 0 63 86 - 5529
www.vgog.de

Öffnungszeiten:

Mittwochs 19.00 - 22.00 Uhr
jeden 1. Sonntag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Brotbacken wie vor 100 Jahren

Termine bitte mit B. Gregor, Tel.: 06386-5529

IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Feuerwehr Verbandsgemeinde Oberes Glantal

- Notruf 112 -

Wehrleiter Heiko Dörr
Telefon: 0151/61493908
Stv. Wehrleiter Kai Schmeiser
Telefon: 0172/6938128
Stv. Wehrleiter Thorsten Müller
Telefon: 0151/52611143
Stv. Wehrleiter Stefan Reichhart
Telefon: 0171/2471311

**Stützpunkt-Feuerwehr
Glan-Münchweiler**
Wehrführer Kai Schmeiser
Telefon: 0172/6938128

**Stützpunkt-Feuerwehr
Schönenberg-Kübelberg**
Wehrführer Martin Keiper
Telefon: 0163/1812518

Stützpunkt-Feuerwehr Waldmohr
Wehrführer Matthias Kuntz
Telefon: 0178/5667598

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:

zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst

Zuständig ist der Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalzkrankenhaus Kusel, I. Flur 1, Tel.: 06381/935935.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:

Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Marktplatz 4: dienstags und freitags ab 20.00 Uhr

Frauenzuluft Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel

Viele Dienstleistungen für hilfebedürftige Personen

Kontakte

in den Verbandsgemeinden:
Schönenberg-Kbg. 06373/6606
Waldmohr 06373/2910
Initiative des Kreiseniorenrates Kusel

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.

Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220

**Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:**
Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/797777

**APOTHEKEN-NOTDIENST
Deutsches Festnetz:**
0180-5-258825-PLZ
(0,14 Euro/Min.)

Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ
(max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämel 7, 66904 Brücken
(neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber, Tel.: 06373-504-240, t.weber@vgog.de

Konto:
KSK Kusel, IBAN:
DE10 5405 1550 0050 0103 47
www.schoenberg-kuebelberger-tafel.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Haushaltsassistent:
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.

Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.

Geschäftsstelle:
Blaubacher Straße 8, Kusel, Tel. 06381/9246-20
Kleiderkammer:
Industriest. 45 (Gewerbegebiet), Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt

Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5
66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email:

slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de
Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatl. anerkannt)
Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendberühmungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
Haus der Diakonie Kaiserslautern
Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
Inhaber W. Tremmel & M. Tremmel
St. Wendeler Straße 16,
66892 Bruchmühlbach-Miesau,
Tel. 06372/995751
Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr,
Tel. 06373/508641
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Sozialverband
VdK Rheinland-Pfalz
Kreisverband Kusel
Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen

1. Mittwoch im Monat Service-nachmittag für Arbeitnehmer von 14.00 - 17.30 Uhr
Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilität
ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelbg., Glanstr. 44., Frau Schmidt Kerstin.
Mo - Fr 10.00 - 15.00 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr.
Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH
Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 72, 66869 Kusel
Tel: 06381/4250361
AWO Betreuungsverein
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke

Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser
(Gebiet Süd und Nord):

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölsuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:

* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).

* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweiler, Henschtal, Herschweiler-Petersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdietschweiler, Quirnbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383 / 927681 an (Gebiet Nord).

Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst
Kusel - Ramstein - Landstuhl - Westrich

Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen,
Schwebelstraße 8, 66869 Kusel
Telefon: 06381/425769
Email:
hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2

Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/19411 (Montag + Freitag 19.00 - 21.00 Uhr, Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr)

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger: Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz: Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung. 66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Feuerwehr Breitenbach. Wehrführer Andreas van Wageningen, Tel. 0178/5669437

Feuerwehr Dunzweiler. Wehrführer Lars Dilk
Waldstraße 5, Tel.: 0177/3183947

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft:
Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke
Homburg: 06841/694-220

Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel
Telefonnummern:

1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

Beratungsstellen
im Haus der Diakonie
Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/422909

Erziehungs- und Familienberatung
Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de

Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention
Email: fachstellesucht.kus@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kus@diakonie-pfalz.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatlich anerkannt)
Email:
slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Sozial- und Lebensberatung
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Kindererholung, Müttergesundungs- und Mutter-Kind-Kuren
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Ökumenische Sozialstation
Brücken e.V.
Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de



Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Oberes Glantal

In der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 13.06.2017 wurden auf der Grundlage des Landesgesetzes über den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler, Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr sowie der Fusionsvereinbarung der ehemaligen Verbandsgemeinden nachfolgende Höchstsätze zur Erhebung der Verbandsgemeindeumlage gemäß § 72 Gemeindeordnung in Verbindung mit § 26 Landesfinanzausgleichsgesetz beschlossen, die hiermit bekannt gemacht werden:

Ortsgemeinde	Haushaltsjahr 2017	Haushaltsjahr 2018
Börsborn	38 v.H.	38 v.H.
Glan-Münchweiler	38 v.H.	38 v.H.
Henschtal	38 v.H.	38 v.H.
Herschweiler-Pettersheim	38 v.H.	38 v.H.
Hüffler	38 v.H.	38 v.H.
Krottelbach	38 v.H.	38 v.H.
Langenbach	38 v.H.	38 v.H.
Matzenbach	38 v.H.	38 v.H.
Nanzdietschweiler	38 v.H.	38 v.H.
Quirnbach	38 v.H.	38 v.H.
Rehweiler	38 v.H.	38 v.H.
Steinbach	38 v.H.	38 v.H.
Wahnwegen	38 v.H.	38 v.H.
Altenkirchen	45 v.H.	45 v.H.
Brücken	45 v.H.	45 v.H.
Dittweiler	45 v.H.	45 v.H.
Frohnhofen	45 v.H.	45 v.H.
Gries	45 v.H.	45 v.H.
Ohmbach	45 v.H.	45 v.H.
Schönenberg-Kübelberg	45 v.H.	45 v.H.
Breitenbach	47,50 v.H.	47,50 v.H.
Dunzweiler	47,50 v.H.	47,50 v.H.
Waldmohr	47,50 v.H.	47,50 v.H.

Die endgültige Festsetzung der Umlagesätze erfolgt in der noch zu erlassenden Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal für die Haushaltsjahre 2017 und 2018.

Schönenberg-Kübelberg, den 29.06.2017
gez. Lothschütz
Bürgermeister

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 04.07.2017, um 18:30 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses Waldmohr, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Haupt-, Finanz, Bau- & Umweltausschusses der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt.
Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Haushaltsplanung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal für die Haushaltsjahre 2017/2018
2. Antrag der SPD-Fraktion auf Einführung einer Ehrenamtskarte

Schönenberg-Kübelberg,
den 22. Juni 2017
gez. Christoph Lothschütz
Bürgermeister

Freiwilliges soziales Jahr

Auch im Schuljahr 2017/2018 suchen wir junge Menschen zur Leistung eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJ).

Wir bieten FSJ-Plätze in folgenden Einrichtungen:

- Ganztagschule der Grundschule Schönenberg-Kübelberg
- Ganztagschule der Grundschule Brücken
- Ganztagschule der Grundschule Altenkirchen
- Ganztagschule der Grundschule Waldmohr
- Betreuungsangebot der Grundschule Breitenbach
- Gemeindeförderung Breitenbach
- Gemeindeförderung I und II Waldmohr
- Gemeindeförderung Ortskommune Schönenberg-Kbg., OT Sand
- Jugendzentrum Schönenberg-Kübelberg (hier sollte der/die Freiwillige mind. 18 Jahre alt sein)
- Jugendhaus Waldmohr (hier sollte der/die Freiwillige nach Möglichkeit die Fahrerlaubnis der Klasse B besitzen)

Ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) richtet sich an Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren. Das FSJ beginnt am 01.09.2017 und dauert in der Regel 12 Monate. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld und die Sozialversicherungsbeiträge werden übernommen. Ein FSJ gilt als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft und kann für einige Ausbildungsgänge als Praktikum anerkannt werden. Auch kann es bei der Vergabe von Studienplätzen angerechnet werden. Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal ist anerkannte Beschäftigungsstelle im freiwilligen sozialen Jahr und wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Interessenten richten ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die
Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich I - Zentrale Dienste/Personalwesen,
Kindertagesstätten
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an: poststelle@vgog.de

Gerne beantworten wir Ihnen weitere Fragen zum FSJ unter der Tel. 06373 / 504-140 (Frau Melanie Göddel) oder Tel. 06373/504-141 (Frau Eva Maria Ambos).

Schönenberg-Kübelberg, im März 2017
gez. Christoph Lothschütz, Bürgermeister

Energietipp

Die Sonne draußen lassen

(VZ-RLP / 20.06.2017) Hochsommerliche Temperaturen sorgen bei manch einem für schlaflose Nächte. Vor unerträglichen Temperaturen in den eigenen vier Wänden, kann kluger Hitzeschutz bewahren. Der Schutz ist am wirksamsten, wenn Sonnenstrahlen abgewehrt werden und die Hausfassade erreichen. Markisen, Sonnensegel, Jalousien, Roll- und Klappläden oder Beschattung durch Laubbäume, Balkone und Dachüberstände schützen von außen. Besonders wichtig ist der außen liegende Schutz für Dachflächenfenster. Auf der Innenseite des Fensters angebrachte Rollos und Vorhänge können die Sonnenstrahlen erst ab-

schirmen, wenn Sie bereits in den Raum eingedrungen sind. Dann erwärmen sie aber schon die Raumluft. An sehr heißen Tagen, sollte nur in den kühleren Morgenstunden bzw. in der zweiten Nachthälfte, wenn es draußen abgekühlt ist, ausgiebig gelüftet werden - wobei Querlüftung am meisten bringt. Zeitweise Erleichterung können auch Ventilatoren verschaffen, die deutlich weniger Strom verbrauchen als Klimageräte. Die vorbeiströmende „Ventilatorluft“ sorgt für einen Kühleffekt auf der Hautoberfläche.

Auch richtiges Dämmen kann eine sinnvolle Maßnahme darstellen. Das Eindringen der Sommerhitze über Wände und Dach wird am be-

sten von Dämmstoffen verzögert. Diese reduzieren den Wärmefluss in beide Richtungen - im Winter von Innen nach Außen und im Sommer umgekehrt.

Eine individuelle Beratung zu Hitzeschutz und Dämmung erhalten Ratsuchende im persönlichen Gespräch mit Energieberatern der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

- Schönenberg-Kübelberg: Samstag, den 19.08.17 von 10 - 12.15 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 8, Voranmeldung unter 0 63 73/504-105.
- Waldmohr: Samstag, den 02.09.2017 von 8.30 - 13.45 Uhr im Bürgerhaus, Saarpfalzstraße 12, Seiteneingang benutzen (Feuerwehrein-fahrt). Voranmeldung unter 06373/504-123.

Öffentliche Bekanntmachung

„Aviotechnische“ Bodenschutzkalkung im Herbst 2017

auf den Waldgemarkungen Altenglan, Föckelberg, Matzenbach, Gimbsbach-Matzenbach, Neunkirchen, Rutsweiler, Theisbergstegen

Seit nahezu 30 Jahren versuchen die Waldbesitzer, mit Unterstützung des Bundes und der Länder, über die Einbringung von Gesteinsmehl aus Dolomitkalk, den problematischen Einträgen von Luftschadstoffen in das Waldökosystem entgegenzuwirken. Mit der sogenannten Bodenschutzkalkung in der bewährten verträglichen Dosis von nur 3 to/ha kann insbesondere auf von Natur aus sauren Waldböden eine weitere Bodenversauerung abgepuffert und somit zumindest die Standortleistungsfähigkeit im Status quo erhalten werden. Im Ergebnis sichert die Bodenschutzkalkung die ökologischen und ökonomischen Waldwirkungen und garantiert damit, dass die daseinsrelevanten Funktionen der Wirtschaftswälder auch an künftige Generationen und Gesellschaften weitergegeben werden und nachhaltig zur Verfügung stehen.

Vor diesem Hintergrund ist auch das bundesweite Modellprojekt „Maßnahmen zur nachhaltigen Nährstoffversorgung und Gesunderhaltung von Wäldern“ zu verstehen. Im Zusammenhang mit diesem Projekt werden gezielt Bodenschutzkalkungen vollumfänglich mit Bundesmitteln finanziert, sodass für die Waldbesitzer keine Kosten entstehen. Im Rahmen des beschriebenen Förderprojektes beabsichtigt das Forstamt Kusel im

Herbst 2017 an 6 bis 8 Arbeitstagen - im Zeitraum Oktober bis November- mittels Hubschrauber, auf den Waldgemarkungen Altenglan, Gimbsbach-Matzenbach, Rutsweiler und Theisbergstegen auch rd. 55 ha Privatwald zu kalken (siehe Karte).

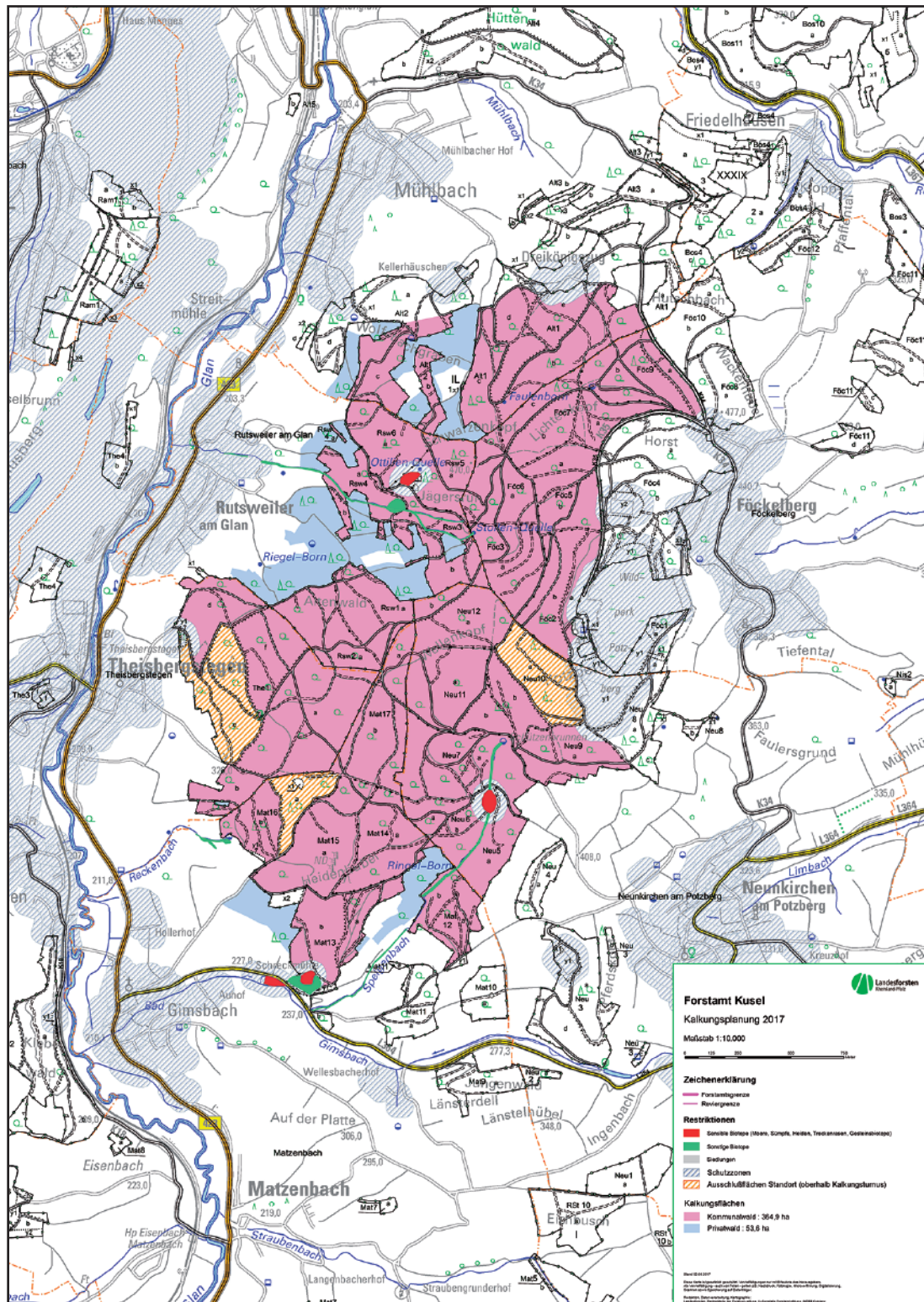
Sollte die geplante Kalkungsmaßnahme im Einzelfall nicht die Zustimmung eines Privatwaldbesitzers finden, dann kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Forstamt Kusel, Trierer Str. 106, 66869 Kusel, www.forstamt.kusel@wald-rlp.de, unter Angabe der spezifischen Eigentümer- und Grundstücksdaten, dagegen Einspruch erhoben werden. Die Einspruchsfrist endet am 17.07.2017 - 12.00 Uhr!

Die Planungsunterlagen sind in den Geschäftsräumen des Forstamtes Kusel zu den üblichen Geschäftszeiten öffentlich ausgelegt.

Kusel, den 22.06.2017

Gabi Kleinhempel

Forstamtleiterin



Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal informiert über die Dienstleistungen der 3 Bürgerbüros



Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die Einwohnerinnen und Einwohner, die Gewerbetreibenden sowie die Gäste aus nah und fern. Lebensqualität sowie eine gesunde und nachhaltige Entwicklung sind wichti-

ge Eckpunkte unserer Dienstleistung. Aus diesem Grund wurde auch in der Vereinbarung über den Zusammenschluss der 3 früheren Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler, Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr

festgelegt, dass an allen 3 früheren Verwaltungsstandorten Bürgerbüros eingerichtet werden, auch ungeachtet der Nähe der Standorte Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr. In den Bürgerbüros können die wesent-

lichsten und am häufigsten vorkommenden Verwaltungsgeschäfte abgewickelt werden. Nachfolgend eine Übersicht über die Kontakte sowie die wesentlichen Dienstleistungen der einzelnen Bürgerbüros.

Abwasserzweckverband „Mittleres Glantal“

Bekanntmachung

Am Montag, dem 03.07.2017, findet um 16.30 Uhr im Konferenzzimmer der Verbandsgemeindeverwaltung Altenglan eine nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Abwasserzweckverbandes „Mittleres Glantal“ statt.

Tagesordnung Nicht öffentlicher Teil:

1. Prüfung der Jahresrechnung 2016

Altenglan, den 14.06.2017
Roger Schmitt,
Verbandsvorsteher

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 11.07.2017, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 11, 66909 Hüffler eine Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Haushaltsplanung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal für die Haushaltsjahre 2017/2018
2. Antrag der SPD-Fraktion auf Einführung einer Ehrenamtskarte

Schönenberg-Kübelberg,
den 22. Juni 2017
gez. Christoph Lothschütz
Bürgermeister

Jusos des Unterbezirkes auf Landeskonzferenz

Auf der am 1. und 2. Juli stattfindenden Landeskonzferenz der Jusos Rheinland-Pfalz in Mainz sind auch die Jusos des Unterbezirkes Kusel vertreten. Mit Denise Leonhardt, Anabel Ley und Daniel Fehrentz als Delegierte, haben die Jusos ein tolles und schlafkräftiges Team vor Ort. Auch bringen die Jusos des Unterbezirkes Kusel einen Antrag zum Thema Bildung mit dem Titel „Lernqualität in jeder Klassengröße gewährleisten“ ein. Neben den Anträgen stehen noch Neuwahlen des Landesvorstandes der Jusos Rheinland-Pfalz an. Außerdem haben sich Daniel Stich (Generalsekretär der SPD RLP) Roger Lewentz (Vorsitzender der SPD RLP) sowie Johanna Uekermann (Bundesvorsitzende der Jusos) als Gäste angekündigt. Eure Jusos im Unterbezirk Kusel

Die Bürgerbüros der Verbandsgemeinde Oberes

Bürgerbüro Glan-Münchweiler

Besucheradresse:
Bahnhofstraße 3
66907 Glan-Münchweiler

Postadresse:
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

Kontakt:
Frau Backes
Tel.: 06373/504-233
Frau Hinkelmann-Winter
Tel.: 06373/504-234
Herr Rudolph
Tel.: 06373/504-232

Email: bb-gm@vzog.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 08:00 – 12:30
Montag – Mittwoch 13:30 – 16:00
Donnerstag 13:30 – 18:00

Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg

Besucheradresse:
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

Postadresse:
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

Kontakt:
Frau Bommer, Frau Kattler, Frau Mootz,
Frau Schramm, Frau Tarasenko
Tel.: 06373/504-210 bis -215

Email: bb@vzog.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 08:00 – 12:30
Montag – Mittwoch 13:30 – 16:00
Donnerstag 13:30 – 18:00
Samstag 10:00 – 12:00

Öffnungszeiten KFZ-Zulassungsstelle:
Montag – Freitag 08:00 – 12:00
Montag – Mittwoch 13:30 – 15:30
Donnerstag 13:30 – 17:30
Samstag 10:00 – 11:30

Bürgerbüro Waldmohr

Besucheradresse:
Rathausstraße 14
66914 Waldmohr

Postadresse:
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

Kontakt:
Frau Becker
Tel.: 06373/504-207
Frau Roth
Tel.: 06373/504-208
Frau Trautmann
Tel.: 06373/504-209

Email: bb-wm@vzog.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 08:00 – 12:30
Montag – Mittwoch 13:30 – 16:00
Donnerstag 13:30 – 18:00

- Ausgabe von touristischen Infomaterialien
- Ausgabe von Lohnsteuerformularen
- Beglaubigungen
- Erteilung von Fischereischein
- Fundamt
- Gewerbean-, um- und -abmeldungen (nur erlaubnisfreie Gewerbe)
- Einwohnermeldeamt
- Passamt, Personalausweisbehörde
- Bundeszentralregister- und Gewerbezentralregisterauskünfte
- Erteilung von Gestattungen (vorübergehende Gaststättenerlaubnis für Festveranstaltungen)
- Entgegennahme von Abbrandanzeigen pflanzlicher Abfälle
- Führerscheinbeantragung
- Umtausch (alte) Führerscheine
- Änderung der Anschrift im Fahrzeugschein
- Ausgabe von Anträgen auf Wohngeld, Grundsicherung, Befreiung/Ermäßigung von Rundfunkgebühren (GEZ), Feststellung einer Behinderung
- Antragsaufnahme zur An- und Abmeldung von Hunden zur Hundesteuer

Zusatzdienstleistungen der einzelnen Bürgerbüros:

Bürgerbüro Glan-Münchweiler:

Verkauf von Ortschroniken

Rentenangelegenheiten
(in den Räumlichkeiten des Bürgerbüros)

Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg:

- Aufnahme von Anträgen auf Ausstellung einer Einkaufsberechtigung bei der Brücker Tafel
- Entgegennahme von Anmeldungen zur Kreisvolkshochschule
- Verkauf von roten Restmüllsäcken

Verkauf von Ortschroniken

Zentral im Bürgerbüro
Schönenberg-Kübelberg
Standesamt, Friedhofsamt und
KFZ-Zulassungsstelle

Bürgerbüro Waldmohr:

Rentenangelegenheiten

Wir sind für Sie da, nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Für Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben wir stets ein offenes Ohr.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal

Liebe Teilnehmer des Sommerferienprogramms für Jugendliche,



wie in den Jahren zuvor, haben wir für euch ein umfangreiches Ferienprogramm speziell für Kids, Jugendliche und junge Erwachsene zusammengestellt. Die Jugendpflege der Verbandsgemeinde Oberes Glantal bietet in Kooperation mit dem Haus der Jugend Waldmohr spannende Erlebnisfreizeiten, Tagestouren sowie interessante Workshops und Projekte an.

Unsere Erlebnisfreizeiten mit Übernachtungen

05.07. - 07.07.2017

Die Erlebnisfreizeit „Abenteuer Natur“ auf dem Reiterhof. Gemeinsam tauchen wir auf dem Gödelsteinhof in Contwig ins Cowgirl- Cowboyleben ein. Für Mädchen und Jungen von 9 bis 13 Jahren. Kosten: 98 Euro.

14.07. - 15.07.2017

Die Actionübernachtungsparty für Kids ab 10 Jahren im Jugendhaus Waldmohr. Grillen, chillen und Nachtwanderungen. Kosten: 6 Euro.

19.07. - 20.07.2017

Streifzüge durch Köln mit Besuch des Phantasialandes. Zusammen die Stadt erkunden, Achterbahnen fahren und weitere tolle Attraktionen kennenlernen. Ab 12 Jahren. Kosten: 83 Euro.

25.07. - 28.07.2017

Berlin nicht nur besuchen sondern erleben! Wir werden uns mitten in den Berliner Unterwelten oder hoch oben auf dem Teufelsberg wiederfinden. Für alle Jugendlichen ab 16 Jahren. Kosten: 159 Euro.

Die Tagestouren

03.07.2017 Draisinentour: Auf den Gleisen von Altenglan nach Staudernheim Kosten: 9 Euro

10.07.2017 Fahrt in den Europapark: „Der Tag des Adrenalins“, ab 12 Jahren, Kosten: 47 Euro

04.08.2017 Fahrt in den Holiday Park: ab 10 Jahren, Kosten: 15 Euro

Unsere Workshops

05.08.2017 und 06.08.2017

Yogaworkshop: erste Einblicke in das indische Hatha-Yoga, von 16 bis 27 Jahre, Kosten: 5 Euro

08.08.2017

Mädchenkreativtag: Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Für alle Mädchen und junge Frauen von 10 bis 27 Jahren, Kosten: 9 Euro

10.08.2017

Internet-Workshop: Wir aktualisieren unsere Homepage! Ab 12 Jahren

Weitere besondere Veranstaltungen

13.07.2017

Treffen der Generationen: Für Kaffee, Kuchen und Musik ist gesorgt! Für alle von Jung bis Alt.

16.07.2017

Internationaler Brunch: In gemütlicher Atmosphäre und bei interessanten Gesprächen lauschen wir internationaler Musik und lernen kennen. Für alle. Kosten: Das Lieblingsgericht Ihrer Wahl. Eine Anmeldung ist erwünscht aber nicht zwingend notwendig.

Das gesamte Ferienprogramm sowie alle Anmeldungen findet ihr zum Downloaden im Internet unter www.juz-waldmohr.de oder zum Abholen im Jugendhaus selbst.

Zusätzliche Informationen sowie weitere interessante Projekte und größere Veranstaltungen mit unseren Kooperationspartnern findet ihr ebenfalls im Internet.

Wir freuen uns auf euch und wünschen euch schöne Ferien!

Euer JUZ-Team

Kontakt:

Jugendpflege VG
Oberes Glantal
Standort Waldmohr
Saarpfalzstr. 18, 66914 Waldmohr
Telefon: 06373/899374
email: juz.waldmohr@freenet.de
www.juz-waldmohr.de



Christoph Koch
Jugendhausleiter
Mobil: 0151/15381986

Michelle Henter
Jugendhausmitarbeiterin
Mobil: 0176/61653960



Unsere Jubilare

Altenkirchen	
04.07. Gisela Keller	78
Börsborn	
30.06. Edith Schnöder	83
Breitenbach	
01.07. Lore Koch	83
01.07. Cäcilia Roth	82
02.07. Gerold Zorn	71
04.07. Benito Müller	77
04.07. Lilliosa Quartier	89
05.07. Werner Gute	72
Brücken	
30.06. Imelda und Günther Beck	
Goldene Hochzeit	
01.07. Wolfgang Leßmeister	70
02.07. Elisabeth Schwiergollik	75
03.07. Waltraud Weis	70
04.07. Elfriede Lauer	88
Dittweiler	
04.07. Selinde Nikolaus	86
05.07. Renate Jung	87
Dunzweiler	
04.07. Ingrid Becker	81
04.07. Kurt Mootz	75
05.07. Ilse und Reimund Weingart	
Eiserne Hochzeit	
Frohnhofen	
03.07. Werner Theobald	70
06.07. Günter Hach	75
Gries	
01.07. Angelika Schmidt	70
02.07. Lothar Fell	85
02.07. Anneliese Germann	79
Herschweiler-Petterheim	
30.06. Helga Zimmer	81
04.07. Gisela Schneider	87
Krottelbach	
30.06. Lothar Mayer	78
Langenbach	
05.07. Carmen Stöger	76
Schönenberg-Kübelberg	
OT Kübelberg	
29.06. Marianne Schäfer	76
30.06. Margot Schäfer	82
03.07. Karl Müller	83
04.07. Inge Galino	71
05.07. Ute Purcell	77
OT Sand	
05.07. Hans-Bernhard Hörner	70
OT Schönenberg	
01.07. Anita Kannengießer	85
02.07. Walter Klein	79
03.07. Annerose Altherr	73
06.07. Werner Hein	79
Steinbach am Glan	
30.06. Waldemar Lensch	87
Wahnwegen	
03.07. Theodora Kiotsekoglou	72
Waldmohr	
29.06. Alois Emser	86
30.06. Irmgard Umlauf	75
01.07. Helga Hirning	73
01.07. Dieter Maurer	78
01.07. Margherita Varca	81
02.07. Elfriede Jung	77
03.07. Ladislau Ronto	72
04.07. Ursula Recktenwald	75
05.07. Stefanos Nikolaidis	79
05.07. Edelgard Weyrich	78
06.07. Elli Ecker	89
06.07. Ilse Emich	82
06.07. Elvira Kampov	73
06.07. Irmtraud Marx	71
06.07. Erika Ziehl	87



**Eigenheim
gesucht ?
WOCHENBLATT**

Buchen Sie Ihre Fahrt im Bürgerbus!

Am Donnerstag, 6. Juli beginnt der Probebetrieb der Bürgerbusse in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal. Die erste Fahrt wird ab 10.00 Uhr angeboten. Seien Sie bei der Jungfernfahrt mit dabei!

Bis 18.00 Uhr sollen an diesem Tag die beiden Kleinbusse innerhalb der 23 Ortsgemeinden der VG Oberes Glantal unterwegs sein. Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer warten nun auf ihre ersten Fahrgäste. Da es sich um den Probebetrieb handelt, holen wir Sie zuhause an der Haustür ab und fahren Sie entweder ins Schwimmbad nach Waldmohr oder zur Tafel nach Brücken.

Der Probebetrieb ist uns wichtig, um mit den Fahrzeugen, den Routen, der Organisation, der Planung und allem drum herum vertraut zu werden. Ab 14. August fahren wir Sie dann zu allen Zielen innerhalb der VG Oberes Glantal.

Wir fahren für Jung und Alt und für Sie kostenlos.

Und so buchen Sie Ihren Platz im Bürgerbus:

1. rufen Sie am Mittwoch, 5. Juli zwischen 14.00 und 16.00 Uhr die Bürgerbus-Nummer 06373-504-108 an. Sagen Sie uns, wo Sie wohnen, wohin Sie wollen und wann Sie hin und wann Sie wieder zurück wollen.
2. schicken Sie eine eMail mit Ihrem Fahrtwunsch an: buchung@buergerbus-og.de
3. klicken Sie im Internet Ihren Fahrtwunsch an: www.buergerbus-og.de

Am Mittwoch Nachmittag werden dann die Fahrten koordiniert und Sie erhalten Nachricht, ob alles klappt.

Und dann stehen wir an den folgenden Dienstag und Donnerstag immer wieder für Sie bereit!

Nutzen Sie unsere Bürgerbusse. Wir wollen damit die Menschen in unserer neuen Gemeinde näher zusammenbringen. Übrigens gibt es auch freies W-LAN in beiden Bussen.

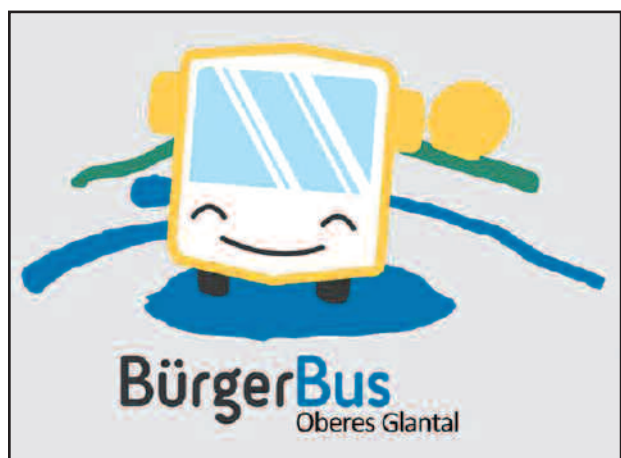
Bitte habe Sie Verständnis, dass es gerade am Anfang für uns noch viel zu lernen gibt. Wir haben zwar auch den Ehrgeiz, möglichst pünktlich zu sein, aber im Mittelpunkt stehen die Menschen. Wenn es beim Ein- oder Ausladen etwas länger dauert, darf das ruhig sein. Wenn Sie die Wartezeit mit einem netten Gespräch verbinden, ist das ein wunderbarer Nebeneffekt.

Ich bedanke mich bei allen Ehrenamtlichen für den tollen Einsatz in der Startphase unseres Bürgerbus-Projektes. Auch bei den professionellen Anbietern und natürlich bei beiden regionalen Geldinstituten für deren finanzielle Unterstützung.

Was halten Sie übrigens von unserem zweiten Logo, das wir angeboten bekommen haben?

Dem Bürgerbus wünsche ich schon heute ein gutes Gelingen und allzeit gute Fahrt!

Ihr Christoph Lottschütz



Mitgliederversammlung

des Fördervereins der Integrierten Gesamtschule Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr e.V.

Am Dienstag, den 13.06.2017, fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins der IGS Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr e.V. statt.

Frau Nadine Trautmann, die erste Vorsitzende, informierte die Anwesenden in ihrem Vorstandsbericht über die zahlreichen Vereinsaktivitäten der vergangenen beiden Jahre. Vornehmlich wurden von Seiten des Fördervereins die Bewirtschaftungen am Langlaufstag, am Tag der offenen Tür am Schulstandort in Waldmohr, an der Schulentlassfeier und nicht zuletzt am großen Schulfest vorgenommen.

Herr Johannes Schmitt, Kassenwart des Vereins, erläuterte anschließend den Kassenbericht. So wurde durch Mitgliedsbeiträge und Spenden sowie aus Erlösen aus Bewirtschaftungen folgendes bezuschusst:

Klassenfahrten, Schüleraustausch, Unterstützung eines Musicalprojektes und die Busfahrten zum Guck-Mal-Tag. Zudem wurden ein elektronisches Schwarzes Brett, Frühstücksboxen, Musikinstrumente, Lehr- und Lernmaterial und vieles andere angeschafft.

Aufgrund der unmittelbar im Vorfeld der Mitgliederversammlung durchgeführten Kassenprüfung konnte dem Verein eine korrekte und fehlerfreie Kassenführung attestiert werden. Einstimmig wurde dem Antrag auf Entlastung des Vereinsvorstandes erteilt.

Im Rahmen der anstehenden Neuwahlen wurde einstimmig der bisherige Vorstand für weitere zwei Jahre wiedergewählt:

Herr Rainer Nußbaum diesmal als 1. Vorsitzender, Frau Nadine Traut-

mann nun als 2. Vorsitzende, Herr Johannes Schmitt als Kassenwart und Frau Miriam Stuppi als Schriftführerin. Der Schulleiter, Herr Steinberg ist kraft seines Amtes ebenfalls Mitglied des Vorstandes. Herr Ralf Lauer und Frau Anette Dahl werden das Amt der Kassenprüfer bekleiden.

Herr Steinberg, Schulleiter der IGS Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr dankte dem „neuen“ Vorstand für die Bereitschaft, weiterhin die Aufgaben an der Spitze des Fördervereins zu übernehmen.

Ebenso sprach Frau Trautmann nochmals einen herzlichen Dank an die erbrachte Hilfeleistung durch Freunde und Förderer der Schule aus und wünschte Herrn Rainer Nußbaum viel Freude am Amt des ersten Vorsitzenden.

Studienfahrt

der Klassen 10b und 10c vom 07. - 09. Juni 2017 nach Paris

Die Klassen 10b und 10c unternahmen zum Abschluss der Sekundarstufe 1 eine Studienfahrt nach Paris.

In Begleitung von unseren Klassenlehrerinnen Frau Klos-Urschel und Frau Raddatz sowie dem Sozialarbeiter Herrn Gaspar fuhren wir am Mittwochnachmittag nach Schulschluss mit einem Busunternehmen nach Paris. Die Reise war sehr angenehm, da wir einen 50 Personenbus mit nur 40 Personen benutzten.

Wir kamen um circa 20 Uhr in Paris an, bezogen unsere Zimmer und ließen den Abend nach dem Abendessen fröhlich ausklingen.

Am nächsten Morgen machten wir

uns nach dem Frühstück auf zur Stadtrundfahrt. Eine deutschsprachige Reiseleiterin erklärte uns während der Fahrt vieles über die Geschichte von Paris. Sie wies uns auf historische Gebäude hin, wie zum Beispiel die Notre-Dame, das Louvre Museum, den Invalidendom, in dem Napoleon begraben liegt, den Arc de Triomphe, die alte sowie die neue Oper und noch vieles mehr.

Am Nachmittag fuhr uns der Bus zu Montmartre, einem der malerischsten und interessantesten Viertel von Paris. Über eine großartige Treppe stiegen wir zur Kirche Sacré-Coeur hinauf. Von dort hatten wir ei-

nen wunderschönen Blick auf das Panorama der Stadt. Später fuhr uns der Bus durch ein Missverständnis nicht an die Alte Oper, von der aus wir auf kurzem Weg zur Champs-Élysées gelangen wollten, sondern zur Neuen Oper am Place de la Bastille. Dies führte dazu, dass wir auch Bekanntschaft mit der Metro schlossen, was ja eigentlich zu Paris gehört. Endlich auf der Prachtstraße angekommen, ging es dann zum Shoppen.

Das Highlight des Tages war die abendliche Schifffahrt auf der Seine. Wir konnten die Gebäude rechts und links des Ufers auf uns wirken lassen.

Unsere Fahrt endete in der Dunkelheit am Eiffelturm, dem Wahrzeichen von Paris. Wir waren sehr überrascht, als wir den grandiosen Metallturm sahen, der leuchtete, als wenn er mit lauter Diamanten besetzt wäre. Dies war ein sehr schönes Erlebnis.

Bevor wir am Freitag die Heimreise antraten, besuchten wir das Centre Pompidou und konnten verschiedene moderne Ausstellungen besichtigen. Danach nahmen wir einen Imbiss und machten uns auf zur Heimfahrt.

Wir verbrachten zwei wunderschöne Tage in der Stadt der Liebe und hatten eine sehr nette Busfahrerinnen. Bericht von Rebecca Dietz, 10c



Satzung

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal über die Erhebung von Vergnügungsteuer (Vergnügungsteuersatzung) vom 22. Juni 2017

Inhaltsübersicht:

- § 1 Steuergegenstand
- § 2 Steuerfreie Veranstaltungen
- § 3 Steuerschuldner
- § 4 Erhebungsformen
- § 5 Besteuerung nach dem Eintritt
- § 6 Besteuerung nach der Größe des benutzten Raumes
- § 7 Besteuerung nach dem Einzspielergebnis
- § 8 Besteuerung nach der Anzahl der Geräte
- § 9 Anzeige und Sicherheitsleistung
- § 10 Entstehung des Steueranspruches
- § 11 Festsetzung und Fälligkeit
- § 12 Verspätungszuschlag und Steuerschätzung
- § 13 Steueraufsicht und Prüfungsvorschriften
- § 14 Ordnungswidrigkeiten
- § 15 In-Kraft-Treten

Satzung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal über die Erhebung von Vergnügungsteuer (Vergnügungsteuersatzung) vom 22. Juni 2017

Der Verbandsgemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und des § 5 Abs. 4 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Steuergegenstand

(1) Der Besteuerung unterliegen folgende im Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal veranstalteten Vergnügungen gewerblicher Art:

1. Tanzveranstaltungen,
2. Varieté- und Revueveranstaltungen,
3. Striptease-Vorführungen und Darbietungen ähnlicher Art,
4. Vorführungen von pornographischen und ähnlichen Filmen oder Bildern - auch in Kabinen -,
5. Veranstaltungen im Rahmen eines Barbetriebes, wenn die Gäste über das Verabreichen von Speisen und Getränken hinaus durch das Bedienungspersonal oder Vorführungen gleich welcher Art unterhalten werden,
6. Sex- und Erotikmessen,
7. Ausspielungen von Geld oder Gegenständen,
8. Halten von Spiel-, Musik-, Geschicklichkeits-, Unterhaltungs- oder ähnlichen Geräten in
 - a. Spielhallen, Internetcafés oder ähnlichen Unternehmen,
 - b. Schank- und Speisewirtschaften, Beherbergungsbetrieben, Vereinen-, Kantinen oder ähnlichen Räumen sowie an anderen der Öffentlichkeit zugänglichen Orten.

Als Spielgeräte gelten insbesondere auch Personalcomputer oder ähnliche Geräte, die überwiegend zum individuellen Spielen oder zum gemeinsamen Spielen in Netzwerk-

en oder über das Internet verwendet werden.

§ 2 Steuerfreie Veranstaltungen

Steuerfrei sind:

1. nicht gewerbsmäßige Veranstaltungen von Vereinen,
2. Veranstaltungen von Körperschaften, Vereinigungen und sonstigen Vermögensmassen, die ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten Zwecken gemäß §§ 51 ff. Abgabenordnung (AO) dienen,
3. Veranstaltungen von Gewerkschaften, politischen Parteien und Organisationen sowie von Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts oder ihrer Organe,
4. Veranstaltungen, deren Ertrag ausschließlich und unmittelbar zu mildtätigen, gemeinnützigen oder kirchlichen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO verwendet wird, wenn der Zweck bei der Anzeige nach § 11 angegeben worden ist und der verwendete Betrag mindestens die Höhe der Steuer erreicht,
5. das Halten von Geräten nach § 1 Abs. 1 Ziffer 8 im Rahmen von Volksbelustigungen, Jahrmärkten, Kirmessen und ähnlichen Veranstaltungen,
6. Veranstaltungen von Tanzschulen u.ä. im Rahmen des erteilten Tanzunterrichtes.

§ 3 Steuerschuldner

Steuerschuldner ist der Unternehmer der Veranstaltung (Veranstalter). Als Unternehmer der Veranstaltung gilt auch der Inhaber der Räume oder Grundstücke, in denen die Veranstaltung stattfindet, wenn er im Rahmen der Veranstaltung Speisen oder Getränke verkauft oder an den Einnahmen bzw. dem Ertrag aus der Veranstaltung beteiligt ist. In den Fällen des § 1 Abs. 1 Ziffer 8 ist der Halter der Geräte (Aufsteller) Veranstalter.

§ 4 Erhebungsformen

- (1) Die Steuer wird erhoben:
1. nach dem Eintritt gemäß § 5
 2. als Pauschsteuer gemäß §§ 6, 8 und 9,
 3. nach dem Einzspielergebnis gemäß § 7,
 4. nach der Roheinnahme gemäß § 10.

(2) Ist die Pauschsteuer gemäß § 6 höher als die Besteuerung nach dem Eintritt, wird die Pauschsteuer erhoben.

(3) In der Form der Steuer nach dem Eintritt wird die Steuer erhoben, soweit die Teilnahme an der Veranstaltung von der Lösung von Eintrittskarten oder sonstigen Ausweisen abhängig gemacht ist, es sei-

denn, dass die Steuer als Pauschsteuer oder nach der Roheinnahme zu erheben ist.

(4) Die Steuer ist für jede Veranstaltung gesondert zu berechnen.

§ 5 Besteuerung nach dem Eintritt

(1) Wird für die Teilnahme an einer Veranstaltung nach § 1 Abs. 1 Ziffern 1 bis 7 ein Eintrittsgeld erhoben, so ist der Veranstalter verpflichtet, Eintrittskarten oder sonstige Ausweise, die im Sinne dieser Satzung als Eintrittskarten gelten, auszugeben.

(2) Bei der Anzeige der Veranstaltung (§ 11) hat der Veranstalter die Eintrittskarten oder sonstigen Ausweise, die zu der Veranstaltung ausgegeben werden sollen, der Verbandsgemeinde Oberes Glantal vorzulegen.

(3) Über die ausgegebenen Eintrittskarten oder sonstigen Ausweise hat der Veranstalter für jede Veranstaltung einen Nachweis zu führen. Dieser ist ein Jahr lang aufzubewahren und der Verbandsgemeinde Oberes Glantal auf Verlangen vorzulegen.

(4) Die Abrechnung der Eintrittskarten ist der Verbandsgemeinde Oberes Glantal binnen 7 Werktagen nach der Veranstaltung, bei regelmäßig wiederkehrenden Veranstaltungen monatlich bis zum 7. Werktag des nachfolgenden Kalendermonats vorzulegen.

(5) Die Besteuerung nach dem Eintritt wird nach dem auf der Karte angegebenen Preis und der Zahl der ausgegebenen Eintrittskarten berechnet. Sie ist nach dem tatsächlichen Entgelt zu berechnen, wenn dieses höher oder nachweislich niedriger ist als der auf der Eintrittskarte angegebene Preis. Entgelt ist die gesamte Vergütung, die vor, während oder nach der Veranstaltung für die Teilnahme an der Vergnügung erhoben wird. Zum Entgelt gehören auch die etwa gesondert geforderte Steuer und die Vorverkaufsgebühr.

(6) Der Steuersatz beträgt 20 v.H. des Eintrittspreises oder Entgelts.

§ 6 Besteuerung nach der Größe des benutzten Raumes

(1) Für die Veranstaltungen nach § 1 Abs. 1 Ziffern 1 bis 7 ist die Steuer nach der Größe des benutzten Raumes zu erheben, wenn die Voraussetzungen einer Besteuerung nach § 5 nicht gegeben sind oder die Steuer höher ist als die Besteuerung nach dem Eintritt. Die Größe des Raumes berechnet sich nach dem Flächeninhalt der für die Veranstaltung und die Teilnehmer bestimmten Räume einschließlich des

Schankraumes, aber ausschließlich der Küche, Toiletten und ähnlichen Nebenräumen. Entsprechendes gilt für Veranstaltungen im Freien.

(2) Die Steuer beträgt je Veranstaltungstag und angefangene zehn Quadratmeter Veranstaltungsfläche in geschlossenen Räumen 0,50 Euro. Bei Veranstaltungen im Freien beträgt die Pauschsteuer 0,25 Euro je Veranstaltungstag und angefangene zehn Quadratmeter Veranstaltungsfläche.

(3) Endet eine Veranstaltung erst am Folgetag, wird ein Veranstaltungstag für die Berechnung zu Grunde gelegt. Für Veranstaltungen, die ununterbrochen länger als 24 Stunden dauern, wird die Steuer für jede angefangenen 24 Stunden erhoben.

§ 7 Besteuerung nach dem Einzspielergebnis

(1) Bemessungsgrundlage für die Steuer ist bei Geräten mit Gewinnmöglichkeit mit manipulationssicherem Zählwerk das Einzspielergebnis. Das Einzspielergebnis ist der Betrag der elektronisch gezahlten Bruttokasse. Dieser errechnet sich aus der elektronisch gezahlten Kasse (Kasseninhalt) zuzüglich Röhrenentnahme, abzüglich Röhrenauffüllung, Fehlgeld und Prüfstelgeld.

(2) Bei Geräten mit manipulations-sicheren Zählwerken handelt es sich um Geräte, in denen manipulationssichere Programme eingebaut sind, die insbesondere die Daten lückenlos und fortlaufend ausweisen, die zur Ermittlung der umsatzsteuerlichen Bemessungsgrundlage nötig sind wie z. B. Hersteller, Geräteart/-typ, Aufstellort, Gerätenummer, Zulassungsnummer, fortlaufende Nummer des jeweiligen Ausdrucks, Datum der letzten Kassierung, elektronisch gezahlte Kasse, Röhreninhalte, Auszahlungsquoten, Anzahl der entgeltpflichtigen Spiele, Freispiele usw..

(3) Bei Geräten mit mehr als einer Spielvorrichtung wird die Steuer für jede Spielvorrichtung festgesetzt.

(4) Tritt im Laufe des Kalendermonats an die Stelle eines Gerätes im Austausch ein gleichartiges Gerät, so gilt die Gesamtsumme der Einzspielergebnisse aus beiden Geräten als Bemessungsgrundlage für die Steuer.

(5) Der Steuersatz beträgt für das Halten eines Gerätes mit Gewinnmöglichkeit für jeden angefangenen Kalendermonat

1. in Spielhallen, Internetcafés oder ähnlichen Unternehmen im Sinne von § 1 Abs. 1 Ziffer 8 a 17 v.H. des Einzspielergebnisses, mindestens jedoch 100,00 Euro,

2. an den übrigen in § 1 Abs. 1 Ziffer 8 b genannten Orten 17 v.H. des Einzspielergebnisses, mindestens jedoch 25,00 Euro.

Ein negatives Einzspielergebnis eines Gerätes im Kalendermonat ist mit dem Wert 0 Euro anzusetzen.

(6) Geräte, an denen Spielmarken und dergleichen (Token o.ä.) ausgetauscht werden, gelten als Geräte mit Gewinnmöglichkeit, wenn die Spielmarken an diesen bzw. anderen Geräten mit Gewinnmöglichkeit eingesetzt werden können oder eine Rücktauschmöglichkeit in Geld besteht oder sie gegen Sachgewinne eingetauscht werden können. Die Benutzung der Geräte durch Spielmarken steht einer Benutzung durch Zahlung eines Entgeltes gleich.

Bei der Verwendung von Spielmarken ist der hierfür maßgebliche Geldwert zugrunde zu legen.

§ 8 Besteuerung nach der Anzahl der Geräte

(1) Bei Geräten ohne Gewinnmöglichkeit erfolgt eine Besteuerung nach der Anzahl der Geräte.

(2) Der Steuersatz beträgt für das Halten eines Gerätes ohne Gewinnmöglichkeit für jeden angefangenen Kalendermonat

1. in Spielhallen, Internetcafés oder ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 1 Abs. 1 Ziffer 8 a 60,00 Euro,
2. an den übrigen in § 1 Abs. 1 Ziffer 8 b genannten Orten 20,00 Euro,
3. für Geräte, mit denen sexuelle Handlungen oder Gewalttätigkeiten dargestellt werden oder die eine Verherrlichung oder Verharmlosung des Krieges zum Gegenstand haben 500,00 Euro.

(3) Bei Spielgeräten mit mehr als einer Spielvorrichtung wird die Steuer für jede Spielvorrichtung festgesetzt.

(4) Tritt im Laufe eines Kalendermonats an die Stelle eines Spielgerätes im Austausch ein gleichartiges Spielgerät, so gilt für die Berechnung der Steuer das ersetzte Spielgerät als weitergeführt.

§ 9 Anzeige und Sicherheitsleistung

(1) Vergnügungen nach § 1 Abs. 1 Ziffern 1 - 7 und § 1 Absatz 2 sind spätestens zwei Wochen vor deren Beginn bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal anzuzeigen. Bei unvorbereiteten und nicht vorherzusehenden Veranstaltungen ist die Anzeige an dem auf die Veranstaltung folgenden Werktag nachzuholen. Veränderungen, die sich auf die Höhe der Steuer auswirken, sind umgehend anzuzeigen. Bei mehreren aufeinander folgenden oder re-

gelmäßig stattfindenden Veranstaltungen nach § 1 Abs. 1 Ziffer 1 bis 7 eines Veranstalters am selben Veranstaltungsort ist eine einmalige Anzeige ausreichend. Im Einzelfall können abweichende Regelungen getroffen werden.

(2) Der Halter von Geräten nach § 1 Abs. 1 Ziffer 8 hat die erstmalige Aufstellung sowie jede Änderung hinsichtlich Art und Anzahl der Geräte an einem Aufstellort innerhalb von 2 Wochen schriftlich anzuzeigen. Bei verspäteter Anzeige bezüglich der Entfernung eines Gerätes gilt als Tag der Beendigung des Haltens der Tag des Anzeigeneingangs.

(3) Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal ist berechtigt, eine Sicherheitsleistung in Höhe der voraussichtlichen Steuerschuld zu verlangen. Bei mehreren geplanten Veranstaltungen innerhalb eines Kalendermonats ist der Gesamtbetrag dieses Monats maßgebend.

§ 10 Entstehung des Steueranspruchs

Der Vergnügungssteueranspruch entsteht mit Beginn der Veranstaltung. Im Falle des § 1 Abs. 1 Ziffer 8 entsteht der Anspruch mit der Aufstellung des Gerätes.

§ 11 Festsetzung und Fälligkeit

(1) In den Fällen des § 1 Abs. 1 Ziffer 1 bis 7 sowie Abs. 2 Ziffer 1 wird die Steuer mit Steuerbescheid festgesetzt und ist innerhalb von einem Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten, soweit die Verbandsgemeinde Oberes Glantal nicht durch Bescheid etwas anderes festsetzt.

(2) Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal ist berechtigt, bei regelmäßig wiederkehrenden Veranstaltungen die Steuer für einzelne Kalendervierteljahre im Voraus festzusetzen. In diesen Fällen ist die Steuer für das jeweilige Kalendervierteljahr zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu entrichten. Die Steuer kann auf Antrag zu je einem Zwölftel des Jahresbetrages am 15. jeden Kalendermonats entrichtet werden.

(3) Bei Geräten nach § 1 Abs. 1 Ziffer 8 sowie Vergnügungen nach § 1 Abs. 2 Ziffer 2 ist der Steuerschuldner verpflichtet, die Steuer selbst zu errechnen. Bis zum 15. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres ist der Verbandsgemeinde Oberes Glantal eine Steueranmeldung nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck einzureichen und gleichzeitig die errechnete Steuer an die Verbandsgemeindekasse zu entrichten. Soweit die Verbandsgemeinde Oberes Glantal nicht durch Steuerbescheid etwas anderes festsetzt, gilt die Steueranmeldung als Steuerfestsetzung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.

(4) Ein Steuerbescheid ist in den Fällen des Absatzes 3 nur dann zu

erteilen, wenn der Steuerpflichtige eine Steueranmeldung nicht abgibt oder die Steuerschuld abweichend von der Anmeldung festzusetzen ist. In diesem Fall ist die Steuer innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.

§ 12 Verspätungszuschlag und Steuerschätzung

(1) Die Festsetzung eines Verspätungszuschlags bei Nichtabgabe oder nicht fristgerechter Abgabe einer Steuererklärung (Steueranmeldung) erfolgt nach der Vorschrift des § 152 AO in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Soweit die Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Besteuerungsgrundlagen nicht ermitteln oder berechnen kann, kann sie diese schätzen. Es gilt § 162 AO in der jeweils geltenden Fassung.

§ 13 Steueraufsicht und Prüfungsvorschriften

(1) Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal ist berechtigt, jederzeit zur Nachprüfung der Steueranmeldungen und zur Feststellung von Steueratbeständen die Veranstaltungsräume zu betreten und Geschäftsunterlagen einzusehen oder deren Vorlage zu verlangen. Es gilt § 147 AO entsprechend.

(2) Bei der Besteuerung nach dem Einspielergebnis können jederzeit Zählwerk-Ausdrucke für den jeweiligen Abrechnungszeitraum angefordert werden, die mindestens die in § 7 Abs. 2 genannten Angaben enthalten müssen.

§ 14 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 24 Abs. 5 GemO handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig den Vorschriften bzw. Verpflichtungen des § 5 Abs. 1 bis 4, § 10 Abs. 4, § 11 Abs. 1 und 2, § 13 Abs. 3 zuwiderhandelt. Daneben kommen die Regelungen der §§ 15, 16 KAG zur Anwendung.

§ 15 In-Kraft-Treten

Diese Vergnügungssteuersatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Vergnügungssteuersatzung der Verbandsgemeinde Schönenberg-Kübelberg vom 02. Februar 2012, der Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler vom 16. März 2012 und der Verbandsgemeinde Waldmohr vom 29. Januar 2015 außer Kraft.

Schönenberg-Kübelberg, den 22. Juni 2017
gez. Christoph Lothschütz,
Bürgermeister

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr

nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schönenberg-Kübelberg, den 22. Juni 2017
gez. Christoph Lothschütz,
Bürgermeister

ALTENKIRCHEN

Vorankündigung

Sommerfest 2017

Altenkirchen. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, unser diesjähriges Sommerfest findet wie im Vorjahr, am letzten Wochenende, Samstags und Sonntags im August wie üblich hinter dem Rathaus statt. Die Vereine und die Ortsgemeinde laden jetzt schon ein.
Geis Manfred
Ortsbürgermeister

BREITENBACH

Traditionelles Baum holen

der Brädebacher Straußbuwe unn Mäd

Breitenbach. Am 01. Juli 2017 findet das traditionelle „Baum holen der Brädebacher Straußbuwe unn Mäd“ statt. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr an der alten Feuerwache in Breitenbach. Nach dem Schlagen des Baumes in Ortsrandlage und einem Umtrunk, geht es am frühen Abend zum Benefizfußballtag am Sportplatz Breitenbach, wo mit der Liveband „The Watching“ bis zum Morgengrauen gefeiert wird.

DRK

Übungsabend

Breitenbach. Am Dienstag, 04. 07.2017, um 19.00 Uhr, findet im DRK-Haus Breitenbach ein Übungsabend des DRK statt.

Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 05.07.2017, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Kirchstraße 15, 66916 Breitenbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Breitenbach statt.
Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 10 - öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
(Hinweis zu TOP 1 - Einwohnerfragestunde
Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Ortsbürgermeister Jürgen Knapp einzureichen.)
2. Baum in Pflanzinsel im Eichenweg - Antrag auf Fällung
3. Reparaturen an Ortsstraßen
4. Gestaltung ehem. Tankstandort & Weg Spielplatz Schönbachtalhalle
5. Reparatur der Friedhofsmauer
6. Spielgeräte Kindergartenspielplatz - Information
7. Gaststätte Schönbachtalhalle - Erneuerung Fußboden Küche
8. Waldrandsituation „Dörrenbacher Wald“
9. Informationen und Anfragen

nicht öffentlich

10. Grundstücksangelegenheiten

Breitenbach, den 23. Juni 2017
gez. Jürgen Knapp
Ortsbürgermeister

CARNEVALVEREIN DE 11.11. E.V.

BCV Vereinsausflug 2017

Tagesfahrt

am Samstag, den 19.08.2017 in den Holiday Park nach Haßloch

Abfahrt: 08.00 Uhr Buswendeplatz, Lautenbacher Str., in Breitenbach
Rückfahrt: 18.00 Uhr ab Haßloch (Ankunft Breitenbach ca. 20.00 Uhr)
Busfahrt für Mitglieder frei!!
Nichtmitglieder zahlen 15,- Euro für die Busfahrt.
Bei der Anmeldung ist der gesamte Kostenbeitrag zu entrichten. (Der Betrag kann bei Nichtteilnahme nicht zurückgezahlt werden.)
Der Eintrittspreis für den Park liegt je nach Gruppengröße zwischen 18,50 Euro und 20,99 Euro und ist am Tag der Busfahrt zu entrichten. Im Park ist für jedes Kind eine erziehungsberechtigte Person erforderlich!
Anmeldung: Bei den Trainerinnen oder einem Vorstandsmitglied abgeben bis zum 03. Juli 2017
Noch schnell Mitglied werden: Mitgliedsantrag: <http://www.bcvbreitenbach.de/81.html>

----- ✂ -----
hier abtrennen

Anmeldung zur Tagesfahrt am 19. August 2017 Holiday Park Haßloch

Ich melde folgende Personen verbindlich an
(Bei Kindern bitte Alter angeben):

(Mitglied / Nichtmitglied) Alter

(Mitglied / Nichtmitglied) Alter

(Mitglied / Nichtmitglied) Alter

(Mitglied / Nichtmitglied) Alter

Anschrift und Telefonnummer: _____

Kaffeenachmittag

Breitenbach. Unser nächster Kaffeenachmittag findet am 29.6.2017 um 15.00 Uhr in der Gaststätte der Schönachtalhalle beim Laki statt. Jeder, der Interesse an ein paar un-

beschwerten Stunden bei Kaffee, Kuchen und guter Unterhaltung hat ist herzlich eingeladen. Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft.

BRÜCKEN

Hilfe für Josef „Seppel“ Holzhauser

Brücken. Wie vielen bereits bekannt ist, leidet unser Mitbürger Josef „Seppel“ Holzhauser an der unheilbaren Muskelerkrankung ALS und ist an den Rollstuhl gefesselt. Um seinem Leben mehr Qualität zu verleihen, hat ihm Hermann Becker aus Brücken einen Fahrstuhl besorgt, den es nun fachgerecht einzubauen gilt. Dafür suchen wir Menschen die es mit ihrer Hilfe ermöglichen den geplanten Einbau vorzunehmen. Egal ob Geld-, Sachspenden oder „man power“ - wir sind über jede Hilfe dankbar! Für eine Geldspende steht ihnen folgendes Spendenkonto bei der KSK Kusel zur Verfügung: Name: Josef Holzhauser, IBAN: DE16 5405 1550 0100 5539 32. Wenn Sie sich in einer anderen Form engagieren wollen, melden Sie sich bitte unter folgender Nummer: 0174/9211792.

Am Samstag, den 05.08., findet in Brücken ein „live jump“ statt. Dabei wird es in den örtlichen Restaurants, Kneipen und beim Weinhändler zu verschiedenen Zeiten unter-

schiedliche Livemusik geben. Insgesamt ist somit Musik von 12:00 bis 20:00 Uhr zu hören, man muss nur alle zwei Stunden einen „jump“ in die nächste Location machen. Die Gage der Musiker geht dabei zur Hälfte an „Seppel“, zusätzlich stellen die Musiker einen „Hut“ auf. Die Geldspenden des „Hutes“ werden ebenfalls zur Hälfte an „Seppel“ gespendet. Der Tag schließt mit einem Bierfest der neu gegründeten „Brigger Braufreunde“ in Bauersch Hof ab. Auch hier wird es Livemusik und regionales Bier geben und ganz im Sinne der guten Sache wird auch hier ein Teil der Einnahmen gespendet.

Uns haben bereits viele Spenden und Hilfen erreicht, dafür sagen wir schon jetzt vielen Dank! Im speziellen gehen ein großer Dank an Hermann Becker für seinen unermüdlischen Einsatz und an die Firma DPS Bucker, die kostenlos Flyer für die Hilfsaktion gedruckt hat.

Johannes Huber
Initiator live jump

KATHOLISCHER KINDERGARTEN

Brücken-Apotheke spendet an Kita

Brücken. Auch in diesem Jahr hat Frau Susanne Heusler von der Brücken-Apotheke der kath. Kita Brücken eine Spende über 436,32 Euro überreicht. Der stolze Betrag resultiert aus dem Sammeln von „Brücker Diamanten“ sowie freiwilligen Spenden der Apothekenkunden. Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich für die Zuwendung. Mit dem Geld werden für alle Kita-Gruppen je ein Legotisch und Utensilien für ein Schmetterlingsprojekt angeschafft.

ligen Spenden der Apothekenkunden. Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich für die Zuwendung. Mit dem Geld werden für alle Kita-Gruppen je ein Legotisch und Utensilien für ein Schmetterlingsprojekt angeschafft.



Informationen

Brücken. Das Sekretariat der Grundschule Brücken ist in den Ferien vom 03.07. - 07.07.17 und vom 07.08. - 11.08.17 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, wir wünschen euch und Ihnen schöne, erholsame Ferien. Der Unterricht für die 2. bis 4. Klassen beginnt wieder am Montag, 14.08.17 um 7.50 Uhr. Ganztags-

schule findet normal bis 15.40 Uhr statt. Für die Erstklässler beginnt die Schule am Dienstag, 15.08.17 um 8.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der protestantischen Kirche in Brücken. Der Unterricht endet um 11.50 Uhr. Die Busfahrkarten für die Erstklässler können an diesem Morgen im Sekretariat abgeholt werden. Die Ganztags- schule beginnt für die

Kinder am 16.08.17. Zur Einschulung lädt der Förderverein die Eltern zu Kaffee und Kuchen in die Mensa ein, um das Ende des Schultages abzuwarten. Wir freuen uns auf den Start ins neue Schuljahr und auf eine gute Zusammenarbeit.

Rektorin S. Borst
und Kollegium

GANZTAGSSCHULE BRÜCKEN

Spendenaktion der Bäckerei Becker

Brücken. Vor den Ferien wurde die Spendenbox in der Bäckerei Becker für die Ganztagschule Brücken wieder geleert. Dana Becker, stellvertretend für die Bäckerei, konnte

unseren Kindern 175,- Euro überreichen. Ganz herzlichen Dank an Alle, die die Spendenkasse füttern. Die Kinder haben bereits gute Ideen zur Verwendung des Geldes.



ADAC BRÜCKEN

Stammtisch

Brücken. Der nächste Stammtisch findet am 6. Juli 2017, um 19 Uhr, im Gasthaus Saini statt.

Blut spenden rettet Leben

Brücken. Der nächste Blutspendetermin ist in Brücken, am Montag, 03.07.2017 von 17.30 bis 20.00 Uhr, im Bürgerhaus, Hauptstraße 26.

WOCHENBLATT
... weil Erfolg kein Zufall ist !

DITTWEILER

Afrikanische Hitze

Bekanntmachung

Am Montag, den 03.07.2017, um 19:30 Uhr, findet im Jugendraum des Bürgerhauses, Schmittweilerstraße 12, 66903 Dittweiler eine Sitzung des Kindergartenausschusses der Ortsgemeinde Dittweiler statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 3 - öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Konzeption Kindergarten Blütenzauber
2. Mittagsverpflegung ab August 2017

nicht öffentlich

3. Personalangelegenheiten
- Dittweiler, den 21. Juni 2017
gez. Winfried Karl Cloß
Ortsbürgermeister

Dittweiler. Auch in diesem Jahr haben sich drei Schüler der Klasse 10c des Siebenpfeiffer-Gymnasiums Kusel in der Gemeinde Dittweiler engagiert. Jonas Rindt, Janik Harth und Nils Ludwig zeigten, dass bei der Aktion Tagwerk „Tag für Afrika“ sowohl die Ortsgemeinde, als auch Bildungsprojekte in Afrika profitieren. Bei diesem Aktionstag gehen die Schüler anstatt zur Schule arbeiten, ihren Lohn spenden Sie für Bildungsprojekte in fünf afrikanischen

Ländern. Am Montag den 19.06.2017 wurde von den drei Jugendlichen die Leichenhalle auf dem Friedhof mit einem neuen Anstrich versehen. Bei afrikanischer Hitze von über 31°C eine schweiß-treibende Angelegenheit. Für die Vorarbeit und das zur Verfügung gestellte Werkzeug, sowie die fachmännische Anleitung durch die Firma Matthias Krehbiel aus Dittweiler bedankt sich die Ortsgemeinde ebenso wie bei den drei jungen Anstreichern.



Neues aus dem Ortsgemeinderat Dittweiler

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Dittweiler hat in seiner Sitzung am 18.05.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich
Einwohnerfragestunde
Es lagen keine Anfragen vor.

Umbau und Sanierung Bürgerhaus;
Vergabe von Aufträgen:
a) Linoleumbodenbeläge
b) Fliesenarbeiten
c) Schreinereiarbeiten Innentüren
d) Sonnenschutz
e) Stahlbau Fluchttreppe

a) Linoleumbodenbeläge - Submission vom 09.05.2017 mit 8 Angeboten
Die Firma Norbert Klein aus Hüffler erhält als günstigste und wirtschaftlichste Bieterin den Auftrag die Arbeiten auszuführen. Die Auftragssumme beträgt 27.392,17 Euro.

b) Fliesenarbeiten - Submission vom 09.05.2017 mit 4 Angeboten
Die Firma Fliesenfachgeschäft Grandpair aus Waldmohr erhält als günstigste und wirtschaftlichste Bieterin den Auftrag die Arbeit

ten auszuführen. Die Auftragssumme beträgt 37.183,33 Euro.

c) Schreinereiarbeiten Innentüren - Submission vom 09.05.2017 mit 4 Angeboten
Die Firma Schreinerei Bernd aus Nanzdietschweiler erhält als günstigste und wirtschaftlichste Bieterin den Auftrag die Arbeiten auszuführen. Die Angebotssumme beträgt 17.966,62 Euro

d) Sonnenschutz - Submission vom 09.05.2017 mit 3 Angeboten
Die Firma Sonnenschutz Planz aus Schönenberg-Kübelberg erhält als günstigste und wirtschaftlichste Bieterin den Auftrag die Arbeiten auszuführen. Die Angebotssumme beträgt 9.572,98 Euro.

e) Stahlbau Fluchttreppe - Submission vom 09.05.2017 mit 4 Angeboten
Die Firma Stahltech aus Bexbach erhält als günstigste und wirtschaftlichste Bieterin den Auftrag die Arbeiten auszuführen. Die Angebotssumme beträgt 15.841,28 Euro.

Besetzung der Ausschüsse:
Nachwahl eines stellvertretenden

Mitglied für den Kindergarten-ausschuss

Als stellvertretendes Mitglied für Susanne Borst im Kindergarten-ausschuss wird Frau Isabelle Lohfink gewählt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Dittweiler für die Haushaltsjahre 2017/2018

a) Haushaltssatzung
b) Haushaltsplan
c) Stellenplan
d) Investitionsübersicht
e) Ermächtigung der Verwaltung zur Kreditaufnahme im Bedarfsfall

a) Die Haushaltssatzung 2017/2018 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

b) Der Haushaltsplan 2017/2018 (Ergebnis- und Finanzhaushalt) wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

c) Dem vorliegenden Stellenplan wird zugestimmt.

d) Das Investitionsprogramm für die Jahre 2017 bis 2020 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

e) Die Verwaltung wird ermächtigt im Bedarfsfall die Kreditaufnahme vorzunehmen.

Bekanntmachung

Am Montag, den 03.07.2017, um 18:30 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 10, 66916 Dunzweiler eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Dunzweiler statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 7 bis 9 - öffentlich.

Tagesordnung:
öffentlich

1. Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Bexbach
- Stellungnahme der Ortsgemeinde Dunzweiler
2. Aufstellung des Landschaftsplans der Stadt Bexbach
- Stellungnahme der Ortsgemeinde Dunzweiler
3. Beschaffung eines Kommunaltraktors
- Information
4. Antrag der SPD-Fraktion
- Festlegung eines Standortes bei öffentlicher Beflaggung
5. Einwohnerfragestunde
(Hinweis zu TOP 5- Einwohnerfragestunde)

Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Ortsbürgermeister Volker Korst einzureichen.)

6. Informationen des Ortsbürgermeisters

nicht öffentlich

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Bauangelegenheit
9. Personalangelegenheit

Dunzweiler, den 22. Juni 2017
gez. Volker Korst
- Ortsbürgermeister -

KINDERGARTEN „BÜLTENZAUBER“

Kindergarten „Blütenzauber“
Dittweiler



Sonntag, den 09.07.2017

um 14:00 Uhr

Familiengottesdienst:

mit Pfarrerin Sabine Schwenk-Vilov

„Wir werden eingeladen zum Leben“

15:00 – 17:00 Uhr

Umgang mit Feuerlöscher

und Wasserspritzspiele mit der

Freiwilligen Feuerwehr Dittweiler

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



DUNZWEILER

Sperrung des Platzes vor der prot. Kirche

Dunzweiler. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wegen der Aufbauarbeiten zum bevorstehenden Dorffest, wird der Platz vor der prot. Kirche vom 29.06.2017 bis 04.07.2017 für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

Bitte fahren Sie Ihre Fahrzeuge rechtzeitig weg. Die Gemeindevertretung bittet um Beachtung.

Korst
(Ortsbürgermeister)

Machen Ihrer Werbung Druck: Anzeigen im WOCHENBLATT

Beim unberechtigtem Befahren der Feldwege und Ablagern von Müll droht eine Anzeige

Dunzweiler. Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in letzter Zeit nimmt das unberechtigte Befahren folgender Feldwege:

- Ende der Schulstraße (Feuerwehrgerätehaus) zum Bamberger Hof (Jugendzeltplatz) und zurück
- Höhenweg von den Frauenfelder Höfen (Jugendzeltplatz) Richtung Altenkirchen bzw. Breitenbach vorbei an der Luftmessstation und zurück
- Höhenweg (Luftmessstation) Richtung Lacherwalderhof und zurück verstärkt zu.

Weiterhin wurde im Bereich der Luftmessstation wiederholt Hausmüll widerrechtlich abgelagert. Dieser Müll muss dann durch die Gemeinde eingesammelt und entsorgt werden, was wiederum zu Kosten führt, die von allen Bürgern und Bürgerinnen zu tragen sind.

Es kann auch nicht angehen, dass auf diesen Wegen innerhalb von 30

Minuten im Durchschnitt 8 - 10 unberechtigte Fahrzeugführer diese Feldwege auch noch mit erheblicher Geschwindigkeit befahren, obwohl die Durchfahrt nur für land- und forstwirtschaftlichen Anliegerverkehr freigegeben ist.

Das unberechtigte Befahren der Feldwege und die „Ablagerung von Müll“ stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird zur Anzeige gebracht.

Sachdienliche Hinweise bezüglich des unberechtigten Befahren der Feldwege und der Ablagerung von Müll, die selbstverständlich vertraulich behandelt werden, nimmt die Polizei unter 06373 / 8220 oder die Gemeindevertretung unter 06373/3365 entgegen.

Ihr Ortsbürgermeister
Volker Korst



12. DUNZWEILERER DORFFEST

1.-2. JULI 2017

SAMSTAG 1. JULI

17.00 UHR ERÖFFNUNG MIT FASSBIERANSTICH DURCH ORTSBÜRGERMEISTER VOLKER KORST U. VERBANDSBÜRGERMEISTER CHRISTOPH LOTHSCHÜTZ

20.00 UHR ROCK UND STIMMUNG MIT SAAR BLOOS

SONNTAG 2. JULI

11.00 UHR FRÜHSCHOPPEN MIT SKAT U. SCHAFKOPFSPIEL

12.00 UHR GEMEINSAMES MITTAGESSEN GRILLSCHINKEN MIT BEILAGEN. BROTVERKAUF BÄCKEREI KÖRBEI U. GASTHAUS AULENBACHER 26.-29.6.

15.00 UHR UNTERHALTUNGSPROGRAMM MIT DER TURNABTEILUNG DES TUS DUNZWEILER

16.30 UHR UNTERHALTUNGSMUSIK MIT DEM SINGENDEN NETZGERMEISTER R. ECKER

20.00 UHR FRÖHLICHER AUSKLANG

BIER VOM FASS | EINTRITT FREI
KULINARISCHE LECKEREIEN
SONNTAGS KAFFEE & KUCHEN

ES FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH
DIE ORTSGEMEINDE UND VEREINSUNION
DUNZWEILER

FROHNHOFEN

Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Jahre 2017 und 2018
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Jahre 2017 und 2018 wurde dem Ortsgemeinderat zugeleitet.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Frohnhofen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, Schönenberg-Kübelberg, Zimmer Nr. S1-5.10 bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Frohnhofen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Jahre 2017 und 2018 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Frohnhofen, den 22.06.2017
gez. Thomas Weyrich
Ortsbürgermeister

12. Dorffest

in Dunzweiler
am Samstag, den 01. Juli und
Sonntag, den 02. Juli 2017

Samstag, den 01. Juli 2017

17:00 Uhr Eröffnung mit Fassbieranstich durch Ortsbürgermeister Volker Korst und Bürgermeister Christoph Lothschütz

20:00 Uhr Rock und Stimmung mit „SAAR BLOOS“

Sonntag, den 02. Juli 2017

ca. 11:00 Uhr Frühschoppen
Zum Skat- und Schafkopfspiel

ab.12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen (Grillschinken mit Beilagen)
Essenbon - Vorverkauf:
Vom 26.06 bis 29.06.2017 um 18:00 Uhr bei:
- Bäckerei Körbel,
- Gasthaus Aulenbacher

Musikalische Unterhaltung mit „SAAR BLOOS“

ab 15:00 Uhr **Unterhaltung mit:**
- Turnabteilung des TUS
- Rope- Skipping
- Tanzvorführungen

- Liedvortrag durch unsere KiTa-Kinder anschließend Beschäftigung durch die Erzieherinnen unserer KiTa

- Es gibt Kaffee und selbst gebackenen Kuchen

ca. 20:00 Uhr Fröhlicher Ausklang unseres Dorffestes

Wir laden Sie recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch „Vereinsunion“ und Ortsgemeinde Dunzweiler.

GLAN-MÜNCHWEILER

Neues aus dem Ortsgemeinderat Glan-Münchweiler

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Glan-Münchweiler hat in seiner Sitzung am 26.04.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich
Zustimmung zur Niederschrift vom 15.03.2017
Der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 15.03.2017 wird zugestimmt

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Sondergebiet großflächiger Einzelhandel „Bahnhofstraße“; hier: Aufstellungsbeschluss
Der Ortsgemeinderat fasst gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss für den „Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sondergebiet großflächiger Einzelhandel Bahnhofstraße“. Gleichzeitig fordert der Ortsgemeinderat die Verbandsgemeinde auf, die Änderung des Flächennutzungsplanes in die Wege zu leiten.

Städtebausanierung: Abrissmaßnahmen Hauptstr. 15 und Kirchstr. 4;

Bauftragung eines Ingenieurbüros für die Planung zur Neugestaltung der Fläche Hauptstr. 15
Der Abriss des Gebäudes in der Kirchstraße 4 ist bereits teilweise durchgeführt. Es gibt bereits Kaufinteressenten für die freiwerdende Fläche.

Abrissmaßnahme Hauptstr. 15
Der Abriss ist für Mai geplant. Durch die Freilegung der Fläche sollen zusätzliche Park- und Grünflächen geschaffen werden. Es liegt ein Angebot zur Neugestaltung der Fläche vor, dieses liegt über den ursprünglich geplanten Kosten.

Der Ortsbürgermeister wird zusammen mit den Ortsbeigeordneten und dem Fraktionssprecher der SPD Kontakt mit dem Planungsbüro aufnehmen um die Planung der Neugestaltung der Freifläche in den ursprünglichen Kostenrahmen zu reduzieren.

Der Ortsgemeinderat ermächtigt den Ortsbürgermeister zur Planungsbeauftragung nach Vorlage eines neuen Angebotes.

Abschluss eines Stromliefervertrages für die Straßenbeleuchtung; Angebot der Pfalzwerke AG
Der Gemeinderat beschließt einen neuen Stromliefervertrag für die Straßenbeleuchtung gemäß o.g. Konditionen abzuschließen.

nicht öffentlich
Grundstücksangelegenheiten
Der Gemeinderat beschließt, die im Zuge der Abrissmaßnahmen Hauptstr. 15 und Kirchstraße 4 freiwerdenden Flächen zum Bodenrichtwert zum Kauf anzubieten

Personalangelegenheiten
Die Verwaltung wird vom Rat beauftragt ein Anforderungsprofil so wie eine entsprechende Ausschreibung für eine Stelle eines Gemeindearbeiters auszuarbeiten.

Kleinanzeigen sind erfolgreich und preiswert!

Sommerfest

Glan-Münchweiler. Beim Sommerfest der Kita Pfiffikus in Glan-Münchweiler ging es auch in diesem Jahr wieder hoch her.

Viele Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde waren gekommen um gemeinsam mit den Kindern und Erziehern zu feiern und einen schönen Tag miteinander zu verbringen. Zu dem Thema: „Märchen verzaubern die Welt“ hatten die Kinder ein Rollenspiel, einen Tanz und 2 Lieder von den „Bremer Stadtmusikanten“ einstudiert.

Nach deren Aufführung konnten sich die Kinder bei verschiedenen Workshops (Räuberparcour, Märchenzelt, Gestalten von Kronen, Schatzsuche) die Zeit vertreiben.

Im Rahmen des Sommerfestes wurde auch das neue Gartenhäuschen eingeweiht, das Dank einer großzügigen Spende der Pfalzwerke und des Fördervereins für den Kleinkindspielbereich angeschafft werden konnte.

Ortsbürgermeister Fred Müller, die Kitaleiterin Petra Holm, sowie Herr Hanz und Fr. Ledesma vom Förderverein, bedankten sich ganz herzlich bei Frau Burk, die als Vertreterin der Pfalzwerke unser Fest besuchte.

Die Kinder und Erzieherinnen möchten sich auf diesem Wege bei allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, recht herzlich bedanken.



HERSCHWEILER-PETERSHEIM

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Der Ortsgemeinderat Herschweiler-Petersheim hat in seiner Sitzung am 30.05.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich
Verschmelzung von zwei Grundstücken im Neubaugebiet

Der Verschmelzung der Flurstücke 1312/6 und 1312/5 wird zugestimmt.

Änderungen der Bedingungen für den Verkauf der Grundstücke im Neubaugebiet „Zur Villa Rustica“
Die 5-Jahresfrist der Bauverpflich-

tung bleibt bestehen.

Informationen

1. Bei der Begehung entlang der Ohmbach am 18.05.2017 wurde festgestellt, dass Baumfällungen notwendig sind. Kostenvorschläge werden eingeholt.

2. Die 1. Beigeordnete Margot Schillo hat bei der Verbandsgemeindevverwaltung Oberes Glantal eine Verlängerung der Befristung zur Abrissprämie für das alte Rathaus beantragt.

Familien-Anzeigen

im **WOCHENBLATT**

Ihre Anzeigen werden telefonisch unter der Rufnummer (0 63 73) 81 15 30 in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr angenommen!
Per Fax erreichen Sie uns unter der Nummer (0 63 73) 81 15 31
E-Mail: info@goeddel-sefrin.de

für jeden Anlass

Wir heiraten
Sabine Muster **Peter Muster**

Musterbach

Musterstatt

Standesamtliche Trauung am Mittwoch, dem 29. Februar 2016, um 10.00 Uhr, Im Burghof Musterbach.
Kirchliche Trauung am Samstag 3. März 2016, um 15.00 Uhr, in der katholischen Pfarrkirche Musterbach

HERZLICHEN DANK

Für die vielfältigen Beweise herzlicher Anteilnahme und des Mitgefühls, die mir anlässlich des Heimgangs meiner lieben Mutter entgegengebracht wurden, möchte ich allen von Herzen danken.

Lena Muster

geb. Mustermann

Pirminius Muster

Schmittweiler, im Januar 2016

wie Hochzeit, Todesfall und Geburten

viele verschiedene Motive und Rahmen zur Auswahl

Ja

Wir sagen zueinander

Unsere kirchliche Trauung findet am 29.2.2017, um 17.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Musterfeld statt.

Lisa und David Muster

Musterfeld, 23. Januar 2017



Anzeigenannahme Göddel+Sefrin GmbH



Das Kinder-Ferien-Programm 2017



Liebe Eltern und liebe Kinder,

**Ferien und nichts los?
Nicht so bei uns in Herschweiler-Pettersheim!**

In den Sommerferien werden von den Vereinen unseres Dorfes wieder an ein paar Tagen Aktivitäten für Kinder und Jugendliche durchgeführt.

Durch das Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer wird dabei jede Menge Spaß, Spiel und Unterhaltung angeboten, damit in den Ferien keine Langeweile aufkommt.

Allen, die sich bereit erklärt haben, für unsere Kinder ein Programm auf die Beine zu stellen, danke ich dafür ganz herzlich. Ich wünsche allen schöne, sonnige und unbeschwertere Ferien.

Herzlichst Ihr/Euer
Klaus Drumm, Bürgermeister



Creativ Wir bedrucken T-Shirts

Mittwoch, 05.07.2017
Zeit: 15.30 Uhr - 18.00 Uhr
Ort: DGH Herschw.-Pettersheim

Anmelden bei:
Anette Morgenstern
Tel.: 06384-1266

Bringt ein T-Shirt mit das ihr verändern wollt oder um einen Fleck abzudecken, (nicht großflächig bedruckt).

Das Shirt sollte schon einmal gewaschen sein.

Unkostenbeitrag:
1.- Euro plus Materialkosten

Materialkosten variieren je nach Verbrauch und Anzahl für die jeweils gedruckten Motive bis ca. 15.- Euro

Referentin: Fr. Rosemarie Schreck

LandFrauenVerein Herschweiler-Pettersheim

Boule-Turnier

auf dem Dorfplatz
Samstag, 08. Juli
von 14.00 - 18.00 Uhr

Spannendes Boule-Turnier auf dem neuen Bouleplatz in der Dorfmitte. Abschluss mit Siegerehrung und Urkunde bei gemütlichem Grillen.
- Begrenzte Teilnehmerzahl
- Altersbeschränkung: 8 - 16 Jahre
- Unkostenbeitrag: 1 Euro

Es laden ein:
Freizeitclub Harrys-Truppe

Anmeldung bei Roland Schmitt unter: Tel. 0176/93200260 (tägl. ab 18.00 Uhr erreichbar)



Planwagenfahrt zum Bienenzuchtverein

Fahrt mit dem Planwagen an den Lehrbienenstand nach Altenkirchen, zum Bienenzuchtverein Kohlbachtal.

Anschließend Besuch eines Spielplatzes und gemeinsames Grillen auf dem Dorfplatz in Herschweiler-Pettersheim.

Veranstalter:
FWG Herschweiler-Pettersh. e.V.
Datum: Dienstag, 11. Juli 2017
Uhrzeit: 13:30 - 17:30 Uhr
Alter: von 6 bis 12 Jahren
Treffpunkt: Parkplatz am Gemeinde- und Vereinshaus

Anmeldungen bei:
Margot Schillo
Bockhofstraße 17
margot.schillo@gmx.de
oder Tel.: 993234

An der Veranstaltung können 20 Kinder teilnehmen.
Unkostenbeitrag pro Kind: 1,00 Euro

Der Sportverein Herschweiler-Pettersheim bietet in diesem Jahr innerhalb des Kinderferienprogramms nochmals die

Teilnahme an der Klaus-Fischer-Fußballschule an.



Wo:
Sportplatz Herschweiler-Pettersh.
Wann: 13. - 15. Juli 2017

Weitere Infos und Details zur Anmeldung unter:
www.klaus-fischer-fussballschule.de oder unter www.sv-hp.de

Prot. Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim

Hockey-Turnier Kinderferienprogramm

Wann: Am 15.07.17
von 15.00 bis 17.00 Uhr
Wo: Auf dem Gelände der Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim, Kirchenstraße 49
Wer: Für alle Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahre

Anschließend wird gemeinsam am Lagerfeuer Stockbrot gebacken.
Unkostenbeitrag: 2 Euro p.P.
Anmeldefrist: 10.07.17
Bitte melden Sie Ihr Kind bis zum oben genannten Datum unter einer der folgenden Nummern an.
06384/6431
Hans Jürgen von Blohn
0157 35241425
Waldemar Radegin

Wir freuen uns auf Dich!

Mittwoch, 19.07.2017

Kochen für Kinder „Saucenküche“

Alter: 6 - 12 Jahre
Uhrzeit: 15.30 - 18.30 Uhr
Ort: DGH Herschweiler-Pettersheim

Anmelden bei:
Morgenstern Anette
Tel. 06384/1266

Gemeinsam bereiten wir verschiedene Saucen und Beilagen zu, es wird gemeinsam gegessen und gespült.

Evtl. Schürze oder altes T-Shirt mitbringen und ein Schneidrett und ein Küchenmesser.
Getränke werden gestellt.
Unkostenbeitrag: 1 Euro
Referentin: Frau Rosa N.

LandFrauenVerein Herschweiler-Pettersheim



Schnuppertraining

für Kids von 6 - 14 Jahren
beim
Tennisclub 1990 e.V.
Bockhofstr. 5
66909 Herschweiler-Pettersheim

22. Juli 2017
14.00 - 17.00 Uhr

Anmeldung bis 20. Juli 2017 unter
Tel. 06384/8538

Teilnahmegebühr: 1 Euro

Prot. Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim

Volleyball-Turnier Kinderferienprogramm

Wann: Am 25.07.17
von 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo: Auf dem Gelände der Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim, Kirchenstraße 49

Wer: Für alle Jugendlichen ab 13 Jahre

Während des Turniers können gebratene Würstchen und Getränke gekauft werden.

Anmeldefrist: 15.07.17
Bitte melden Sie Ihr Kind bis zum oben genannten Datum unter einer der folgenden Nummern an.
06384/6431
Hans Jürgen von Blohn
0157 35241425
Waldemar Radegin

Wir freuen uns auf Dich!

SPD-Ortsverein Herschweiler-Pettersheim lädt ein zum

Bogenschießen

Donnerstag, 27.07.2017
15.00 - 18.00 Uhr
auf dem Dorfplatz
Teilnahmegebühr:
1 Euro
Anmeldung bis
22.07.2017
bei Klaus Drumm
Tel. 06384/6899 oder
eMail: klausdrumm@gmx.de

Liebe Eltern,

bei der Anmeldung ihres Kindes brauchen wir außer den üblichen Angaben wie Name, Alter und Adresse noch weitere Informationen über ihr Kind um einen reibungslosen und harmonischen Ablauf von Anfang bis Ende des Ferienprogramms zu gewährleisten.

Bitte unterrichten sie uns über etwaige gesundheitliche Einschränkungen ihres Kindes. Das können beispielsweise Allergien sein oder auch regelmäßige Medikamenteneinnahme aus anderen Gründen.

Geben sie uns bitte an ob ihr Kind alleine nach Hause gehen darf oder ob es abgeholt wird und wenn ja, von wem.

Lassen sie uns bitte alle Informationen zukommen, die für uns wichtig sind um ihr Kind fürsorglich zu betreuen.

Wenn nichts anderes ausgeschrieben ist, bitten wir pro Kind und Tag um einen Kostenbeitrag von 1 Euro.

Die Betreuungsteams

Kinder
Ferien
2017
Programm



LANGENBACH

SENIORENVEREIN

Seniorenachmittag

Langenbach. Der nächste Seniorennachmittag findet am 3. Juli 2017, um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

MATZENBACH

Vertretung des Ortsbürgermeisters

Matzenbach. Die Amtsgeschäfte der Ortsgemeinde Matzenbach werden vom 03. 07.2017 bis einschließlich 14.07. 2017 vom 1. Beigeordneten Carsten Tamm, Eisenbacher Straße 27, Tel.: 06383 - 926829 und in der Zeit vom 15.07.2017 bis einschließlich 21. 07.2017 von dem Beigeordneten Jürgen Rech, Glanstraße 32, Tel.: 06383 - 5984 wahrgenommen.

OHMBACH

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Generalversammlung

Ohmbach. Der Obst- und Gartenbauverein lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung ein. Diese findet am 29.07.2017, um 17.00 Uhr im Gasthaus Erfurt statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht Vorstand
- Bericht Kassenwart
- Bericht Kassenprüfer
- Entlastung
- Verschiedenes

QUIRNBACH

ARBEITER-UNTERSTÜTZUNGSVEREIN

Einladung

Quirnbach. Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des Arbeiterunterstützungsvereins Quirnbach e.V. am Samstag, dem 1. Juli 2017 um 20.00 Uhr im Gasthaus Helle Wertschaft.

Tagesordnung:

1. Wahl des Rechners und des Kassenwarts
2. Verschiedenes.

gez. Klaus Drum
1. Vorsitzender

REHWEILER

Vertretung des Ortsbürgermeisters

Rehweiler. Die Amtsgeschäfte der Ortsgemeinde Rehweiler werden in der Zeit vom 03.07.2017 bis einschließlich 14.07.2017 von dem 1. Beigeordneten Knut Hinkelmann, Telefon 0173 344 9705 wahrgenommen.

SCHÖNBERG-KÜBELBERG

PFÄLZERWALD-VEREIN

Halbtagswanderung

Schönenberg-Kübelberg. Halbtagswanderung am Mittwoch, den 05.07.2017 „Kirrberger Tal“.

Weglänge: ca. 7 km.

Abfahrtszeit: 13:30 Uhr in Schönenberg am Rathausplatz, Fahrgemeinschaft zum Wanderparkplatz im Lambsbachtal (Straße von Homburg nach Käshofen).

Rundwanderung mit folgenden Sehenswürdigkeiten: Grabhügel mit Totenstein, Naturdenkmal „Gebrannte Eiche“, Fischweiher (Meerwog), Wichtelschlucht und Ruine der Merburg auf dem Malafelsen. Wanderrast: Schießhaus Homburg
Wanderführung: Fam. Rojan
Gastwandlerer sind auch zu dieser Wanderung gerne gesehen.
Wir freuen uns auf Sie.

FÖRDERVEREIN VEREINSHAUS ZIEGELBERG

Einladung zum Tanztee

Schönenberg-Kübelberg. Der Förderverein Vereinshaus Ziegelberg e.V. lädt recht herzlich zum Tanztee am Mittwoch, dem 05. Juli 2017, ab 15.00 Uhr in den Saal des Vereinshauses, Ziegelberg 34, in Schönenberg-Kübelberg, OT Sand, ein. Verbringen Sie bei freiem Eintritt einen gemütlichen Nachmittag bei uns. Natürlich kann auch kräftig das Tanzbein geschwungen werden. Für

PENSIONÄRVEREIN SCHMITTWEILER

Besuch des Westricher Sommerfestes

Schönenberg-Kübelberg. Der Pensionärverein Schmittweiler besucht das „Treffen der Vereine“ des Westricher Sommerfestes in Bruchmühlbach am Montag, dem 3. Juli. Beginn 15.00 Uhr. Unser nächstes Pensionärstreffen im Gasthaus „Am Klingbach“ findet eine Woche später am Dienstag den 11. Juli statt.

Zu beiden Veranstaltungen ergeht herliche Einladung.

PENSIONÄRVEREIN SCHÖNBERG-SAND

Erinnerung für die Tagesfahrt nach Schwetzingen

Schönenberg-Kübelberg. Abfahrt für die Tagesfahrt am Samstag den 1. Juli ist 9.00 Uhr am Schönenberger Rathaus.

Wir freuen uns auf einen wunderschönen Tag in Schwetzingen mit Schloss u. Gartenführung. Die Fahrt beschließen wir dann in Mehlingen im Flammkuchenhaus. Ankunft ist voraussichtlich um 21.00 Uhr in Schönenberg geplant.



KINDERTAGESSTÄTTE ST. VALENTIN

Gemeinsam feiern macht Spaß!!!

Schönenberg-Kübelberg. Das war die Meinung der Besucher an dem Fronleichnamfest in Kübelberg. Der Turnverein Kübelberg unterstützte die kath. Kita St. Valentin und die kath. Kirchengemeinde mit Helfern für das Sportmobil „Integration durch Sport“ von der Sportjugend Mainz. Die Betreuer des Sportmobil hatten auch sehr schöne und interessante Spiel- und Sportgeräte für die Kin-

der dabei. Die Hüpfburg war natürlich der große Renner. Das Team der Kita St. Valentin hatte auch sehr interessante Stationen für die Kinder aufgebaut z.B. Experimentieren, Schminken und Basteln. Leider verging dieser Tag zu schnell und gemeinsam wurde noch die Hüpfburg abgebaut. „Danke“ an die Sportjugend für die Bereitstellung des Sportmobil, sagen alle Besucher. Es war ein gelungenes Fest.



Ein herzliches Dankeschön...

Schönenberg-Kübelberg. Von den Schulkindern und den Erzieherinnen der kath. Kita St. Valentin an Steffi Wolf von der Haarwerkstatt. Im Rahmen unseres Schulkinderprogrammes, das einmal wöchentlich für die Schulkinder angeboten wird, hatten sich unsere Schulkin-

der unter anderem einen Besuch in einem Friseursalon gewünscht. An diesem Nachmittag wurden wir von Steffi Wolf mit kühlen Getränken herzlich begrüßt und wir erfuhren viele interessante Dinge rundum den Friseursalon. Dankeschön für diesen tollen Nachmittag.



Anzeigen bitte rechtzeitig aufgeben.

Sonne - aber sicher!

Schönenberg-Kübelberg. Die Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ hat in Zusammenarbeit mit der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz das Projekt „SunPass - Gesunder Sonnenspaß für Kinder“ begonnen. Dieses Projekt wurde von der Europäischen Hautkrebsstiftung ins Leben gerufen, um Erzieherinnen und Eltern dabei zu unterstützen, (Klein)Kinder effektiv vor zu viel gefährlicher Sonnenstrahlung zu schützen. Am 24.05.2017 waren Frau Würmell und Frau Quirin der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz in unserem Kindergarten. Gemeinsam haben wir uns angesehen, welche Sonnenschutzmaßnahmen aktuell durchgeführt werden und wo noch Verbesserungsbedarf besteht. Dr. med. Martin Lorenz hielt einen sehr praxisnahen Vortrag für ErzieherInnen, Eltern und Interessierte zu Themen, wie Auswirkungen der Sonne auf die Haut und geeignete Schutzmaßnahmen. Die Schulung kam bei unseren Gästen gut an, wir

haben viele positive Rückmeldungen erhalten. Kindergärten, die alle Punkte der Sonnenschutzvereinbarung erfüllen, bekommen eine Auszeichnung. Unsere KiTa ist mit den bereits umgesetzten Maßnahmen auf einem guten Weg zum „Sonnenschutzkindergarten“, weitere Punkte werden in Kürze umgesetzt und im KiTa-Alltag integriert. Der Auszeichnung „Sonnenschutzkindergarten“ steht nun nichts mehr im Wege, die Übergabe des Zertifikates durch die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz ist im Au-

gust 2017 geplant. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal herzlich für die Unterstützung und das Engagement der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz und Herrn Dr. Lorenz bedanken. Ebenfalls danken wir Herrn Jörg Schulze, Inhaber der Blumen-Apotheke, und der dm-Filiale Schönenberg für die Sachspenden.

Danke auch für die Unterstützung der ortsansässigen Kinderärzte Frau Andrea Schmitz und Herrn Dr. Thomas Morandini.



KINDERGARTEN REGENBOGEN

Die ABC „Tiger“ übernachten im „leeren“ Kindergarten

Schönenberg-Kübelberg. Am Freitag, 09.06.2017 trafen sich die ABC-Tiger um 18 Uhr zur Übernachtung im Kindergarten. Pünktlich stoppte der heftige Regenguss und es konnte losgehen. Nach einer Begrüßung im Stuhlkreis überlegten wir gemeinsam, was alles zu tun ist, damit wir miteinander die, von Herrn Weyrich gegrillten Würstchen und den, von Frau Baumann zubereiteten Nudelsalat verspeisen konnten. Und dann spielten und tobten alle im Freien, denn an diesem Abend gehörte der GANZE Kindergarten den ABC „Tigern“.

Als die Würstchen fertig waren, ging es zum Abendessen an die gedeckte Tafel. Das Essen schmeckte lecker. Nach dem Aufräumen begann das Abendprogramm. Zuerst gab es Eis als Nachspeise und danach gab es als Überraschung eine Schatzsuche. Die Kinder lösten Rätsel, suchten Briefumschläge mit Puzzle-Teilen und setzten daraus ein Puzzle zusammen, worauf zu erkennen war, wo sich der Schatz versteckt. Im Stuhlkreis wurde die Schatzkiste geöffnet, darin war ein kleines Päckchen für jeden, was darin war wissen nur die Kinder! Um 22 Uhr kam die Nachtschicht, das bedeutet zwei „frische“ Erzieherinnen zum Übernachten. Die ge-

stiegene Aufregung der Kinder war jetzt erst recht spürbar. Zuerst durfte Sie sich einen Platz für ihr Bett aussuchen, dann die Luftmatratzen aufgepustet und den Rest ihrer Koffer auspacken. Auch die Kuscheltiere bekamen ihren Platz. Schnell waren die Zähne geputzt und der Waschlappen durchs Gesicht gewischt. Schwupps waren alle im Bett und das Licht aus. Die Taschenlampen leuchteten noch eine Weile und die Kinder haben noch ein bisschen untereinander erzählt. Das Einschlafen ging danach ganz

schnell. Am frühen Morgen wachten alle auf und waren ganz glücklich und stolz, denn sie haben tatsächlich geschafft im Kindergarten zu übernachten. Die Nutella Brötchen waren genau richtig zum Frühstück und das Wieder-Einpacken der Übernachtungs-Utensilien schnell geschafft. Zum Abschied wurden die ABC „Tiger“ mit einem selbstgebastelten Tigerfotorahmen überrascht, und um 9 Uhr holten die Eltern ihre stolzen „Übernachtler“ ab! Gut gemacht ihr „großen“ ABC Kinder.



Neues aus dem Ortsgemeinderat Steinbach am Glan

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Steinbach am Glan hat in seiner Sitzung am 11.05.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich
Einwohnerfragestunde
Ortsbürgermeister Fehrentz nimmt zu der Anfrage einer Bürgerin bezüglich der Unstimmigkeiten zwischen der Ortsgemeinde und der Freiwilligen Feuerwehr Stellung.

Dorferneuerungsprogramm
Der Ortsgemeinderat beschließt am Dorferneuerungsprogramm teilzunehmen und einen Antrag auf Anerkennung als Maßnahmschwerpunktgemeinde zu stellen. Gleichzeitig wird Herr Klaus Dockendorf mit der Dorfmoderation beauftragt.

Änderung der Straßenbeleuchtungsanlage in der Bergstraße; Information über eine Eilentscheidung des Ortsbürgermeisters gem. § 48 GemO
Im Rahmen der Änderung der Straßenbeleuchtungsanlage in der Bergstraße muss im unteren Teil

noch eine zusätzliche Leuchte aufgestellt werden. (Mehrkosten ca. 2.300,- Euro). Der Ortsgemeinderat nimmt von der getroffenen Eilentscheidung zustimmend Kenntnis.

Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO
Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme der Geldspende von der Volksbank Kaiserslautern i.H.v. 500,- Euro für den Sinnespfad in der KiTa Nimmerland zu.

Reparatur eines Feldwirtschaftsweges
Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Jahns aus Breitenbach mit der Reparatur des beschädigten Teilstücks des Feldwirtschaftsweges in der Gewanne „In den langen Wenzwiesen“ gemäß dem vorliegenden Angebotes. Die Angebotssumme beträgt 20.967,80 Euro.

nicht öffentlich
Rechtsstreit NBG
Der Gemeinderat stimmt bei dem dauernden Rechtsstreit dem Vergleich des Ingenieurbüros zu.

KINDERGARTEN NIMMERLAND

Sommerfest der Kita Nimmerland Steinbach/Henschtal

Steinbach am Glan. Liebe Leute Groß und Klein wir laden euch ganz herzlich ein, am Sommerfest unser Gast zu sein. Wir haben uns was ausgedacht, was euch sicher Freude macht.

Programm:
Begrüßung
Vorführung „Die kleine Raupe Nimmersatt“
Kinderaktivitäten
Kinderkonzert mit Jupp, „Der tierisch tolle Patsch“



Wann:
Sonntag, den 02.07.2017
ab 14:30 Uhr

Wo:
In Henschtal in der Henschtal-Halle



Woche für Woche zur Stelle:
Ihr **WOCHENBLATT**

Erschließung Rathausstraße 1 im Zeitplan

Waldmohr. Die innere Erschließung Rathausstraße 1 ist voll im Zeitplan. Bereits weitgehend fertig gestellt ist die Zufahrt zum neuen Notariat. Die Verbindung zur Bergstraße ist noch als Provisorium hergestellt. Der endgültige Ausbau erfolgt dann mit der Neugestaltung der Bergstraße. Auch hinter dem Gebäude Rathausstraße 3 sind bereits die Vorbereitungen für die Pflasterarbeiten abgeschlossen. Hier wird jetzt in dieser Woche mit der neuen Oberfläche in Betonpflaster begonnen. Als nächstes kommt dann die Treppe, die die Ebene Rathausstraße mit der Ebene Notariat verbindet. Wenn einmal alles fertig ist, wird dann eine fußläu-

fige Verbindung vom Hertel direkt in die Rathausstraße gegeben sein. Aber auch auf der Fläche an der Rathausstraße wird sich was tun. Hier beginnen jetzt die Arbeiten für den Neubau eines Mehrfamilienhauses, das durch Privatinvestoren gebaut wird. Wenn die innere Erschließung abgeschlossen ist, wird mit dem Ausbau und der Neugestaltung der Bergstraße begonnen. Für die Gemeinde Waldmohr ist die gesamte Maßnahme eine wichtige Investition, die zur Steigerung der Attraktivität der Ortsmitte wesentlich beiträgt. Sie wird zudem durch ein Investitionsprogramm des Landes sehr stark gefördert.



Zufahrt zum neuen Notariat



Blick auf den künftigen Parkplatz hinter dem Gebäude Rathausstraße 3



Hier entsteht das Mehrfamilienhaus

GEMEINDEKINDERTAGESSTÄTTE I BREMER STADTMUSIKANTEN

Trarie, trara, die Post ist da...

Waldmohr. Am 12.05.17 war es soweit; wir die Vorschulkinder des Gemeindekindergartens I erkundeten die Post in Waldmohr. Wir lernten hierbei vieles wissenswertes über die Post und deren Aufgaben kennen. Die Filialleitung Frau Pinsack erklärte unterem anderem die Aufgabe der Post. Erstaunt waren wir über den langen Weg den die Briefe machen, bis sie bei uns

zuhaus in den Briefkästen ankommen. Nun wollten wir es aber wissen und durften auch mal selbst wie ein Postangestellter die Briefe mit dem posteigenen Stempel versehen. Das machte einen riesigen Spaß. Wir sagen „Danke“ für diesen ereignisreichen Tag.

Die Kinder und Erzieherinnen



PFÄLZERWALD-VEREIN

Nachtwanderung zum Grillen

Waldmohr. Nachtwanderung zum Grillen am Freitag, den 7. Juli 2017. Treffpunkt am Uhrenhaus Deubel um 17.00 Uhr.

Grillgut bitte mitbringen!

NATURSCHUTZBUND

Rund um Dittweiler - eine botanisch-historische Abendwanderung

Wie versprochen führen wir in diesem Jahr den 2. Teil der Wanderung durch

Waldmohr. Diese Abendwanderung beginnt am Bürgerhaus und führt uns über die Höhen zurück zum Bürgerhaus Im Mittelpunkt der Exkursion steht wieder die Geschichte des Ortes, aber auch manche Begebenheit in Dittweiler wird zur Sprache kommen. Unser besonderes Interesse wird die eine oder andere Pflanzenart am Wegesrand finden. Wandern Sie mit uns! Gäste sind herzlich willkommen. Leitung: Kreisheimatpfleger Dieter Zenglein Termin: Mittwoch, der 5. Juli 2017 Dauer: 19.00 - 21.30 Uhr Treffpunkt: Bürgerhaus Dittweiler

KIRCHLICHE MELDUNGEN

PROT. PFARREI AM POTZBERG

Gottesdienste

Sonntag, 02.07.2017
09.00 Uhr Mühlbach

PROT. KIRCHENGEMEINDEN HÜFFLER UND QUIRNBACH

Infoabend Kirchenasyl

Letzte Zuflucht in humanitären Notfällen?

Ist Kirchenasyl in Deutschland Notwendig?
Rechtens?

Mit dieser Frage wollen wir uns auseinandersetzen. Wie stehen wir als christliche Kirchengemeinde dazu? Herr Schott, Migrationsbeauftragter des Diakonischen Werkes der Pfalz informiert uns über die Hintergründe und Besonderheiten des Kirchenasyls. Wir, die Presbyterien der Kirchengemeinden Quirnbach und Hüffler interessieren uns für Ihre/Eure Sichtweise und möchten uns an diesem Abend mit Ihnen/Euch austauschen. Donnerstag, 06.07.2017 um 19.00 Uhr im Prot. Gemeindehaus in Steinbach

PROT. KIRCHENGEMEINDEN HÜFFLER UND QUIRNBACH

Gottesdienst

Sonntag, 02.07.2017
Schellweiler 09.00 Uhr
Quirnbach 10.15 Uhr

PROT. KIRCHENGEMEINDEN BREITENBACH, DUNZWEILER UND WALDMOHR

Gottesdienste

Breitenbach
Sonntag, 2. Juli
3. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstags, von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr

Dunzweiler
Sonntag, 2. Juni,
3. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Isabele Romy Kunz

PROT. KIRCHENGEMEINDE SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 29.06.
15.30 Uhr Mittlere Generation: Rückblick auf den Kirchentag mit Pfr. Chr. Krauth
17.30 Uhr Aktion nur für Jungs!!!! Wenn du zwischen 7 und 11 Jahren bist und Lust auf Spiel, Spaß und Aktion hast, dann komm von 17.30 bis 19 Uhr ins Gemeindehaus in den Jugendraum. Wir wollen eine kleine Radtour machen. Du brauchst einen Helm, einen Rucksack mit Snacks und Getränk und natürlich auch ein Fahrrad. Wir freuen uns auf dich!
Jörg & Jannik
Samstag, 01.07.
15.00 Uhr Traugottesdienst
Sonntag, 02.07.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Prot. Pfarramt
Tel. 06373/3256 oder Fax 06373-3216
E-Mail: pfarramt.schoenenberg@evkirchepfalz.de
Büro-Öffnungszeiten:
Dienstags und Donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr, sowie Donnerstags 15.30 - 17.00 Uhr
Pfarrer Christoph Krauth erreichen Sie natürlich auch außerhalb der Bürozeiten und immer sonntags um 10.00 Uhr im Gottesdienst

WOCHENBLATT

... weil Erfolg kein Zufall ist !



Herzliche Einladung zur Wiedereröffnung

der Kirche St. Pirminius Glan-Münchweiler

Nach umfangreicher Innenrenovierung erstrahlt die Kirche St. Pirminius nun wieder in neuem Glanz.

Daher feiern wir am Sonntag, dem **2. Juli 2017 um 10:30 Uhr** einen Festgottesdienst zur Wiedereröffnung.

Insbesondere möchten wir uns bei allen Spendern und ehrenamtlichen Helfern aufs herzlichste bedanken.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss im Pfarrheim ein.

Gemeindeausschusses St. Pirminius Glan-Münchweiler

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 29. Juni:
12.00 Uhr Miesau
Ökum. Schulabschlussgottesdienst der 4. Klasse der Grundschule Miesau in der prot. Kirche
18.00 Uhr Schmittweiler Amt
18.30 Uhr Waldmohr Amt nach Meinung

Freitag, 30. Juni:
18.30 Uhr Breitenbach Amt nach Meinung
19.00 Uhr Kübelberg Amt für die Verstorbenen des letzten Monats

Samstag, 01. Juli:
17.00 Uhr Elschbach Vorabendmesse
18.30 Uhr Ohmbach Vorabendmesse
18.30 Uhr Breitenbach Vorabendmesse

Sonntag, 02. Juli:
09.00 Uhr Brücken Amt
10.00 Uhr Kübelberg Amt
10.30 Uhr Waldmohr Amt

Dienstag, 04. Juli:
09.00 Uhr Waldziegelhütte Amt nach Meinung

Mittwoch, 05. Juli
08.00 Uhr Kübelberg Amt nach Meinung
18.30 Uhr Dunzweiler Amt

Donnerstag, 06. Juli:
14.00 Uhr Waldmohr Heilige Messe im Haus am Schachenwald
17.00 Uhr Brücken Rosenkranzandacht
17.30 Uhr Brücken Amt nach Meinung

Fronleichnam 2017
Für die gelungene Feier des gemeinsam gefeierten Fronleichnamstages

in Kübelberg gebührt den zahlreichen Helfern und Helferinnen aufrichtiger Dank. Besonders freuen wir uns, dass die Durchführung der Fronleichnamprozession so reibungslos gelungen ist, so viele Gläubige in der Prozession mitgelaufen sind und das anschließende Pfarrfest so gut angenommen wurde.

Schließungszeiten der Kontaktstellen

Die Kontaktstelle in Brücken ist vom 29. Juni bis 10. August nicht besetzt.
Die Kontaktstellen in Breitenbach und Waldmohr sind vom 03. Juli bis 16. August nicht besetzt.

Öffnungszeiten - Pfarrbüro: Kübelberg, Kirchengasse 6,

Tel. 06373/3720
Montag, Mittwoch, Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Kontaktstelle in Breitenbach

Kirchstr. 12, Tel. 06386/240
Mittwoch von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Kontaktstelle in Waldmohr

im St. Georgshaus,
Tel. 06373/3720
Mittwoch von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontaktstelle Brücken

im Pfarrheim,
Tel. 06386/99 89 999
Donnerstag von 14.00 - 15.00 Uhr

pfarramt.schoenenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de.
Pfarrer Stefan Czepl,
Tel. 06373/3720,
Pfarrer Thomas Brenner
Tel. 06373/8290423 oder
Tel. 06373/3720,
Gemeindereferentin
Christine Pappon, Tel. 06372/7773
oder 06373/8290422

PROT. KIRCHENGEMEINDE HERSCHWEILER-PETTERSHEIM

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Freitag, 30. Juni
Herschweiler-Pettersheim
Abendmahlfeier 19.30 Uhr

Sonntag, 02. Juli
„Kirche im Grünen“ - Waldgottesdienst in Krottelbach am Wanderheim Hohe Fels 14.30 Uhr

Termine

Jungschartreffen
Für Jungen im Alter von 7 bis 12 Jahren, freitags, 16.30 - 18.00 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Mosaik
Der Jugendtreff für 13 - 18 Jährige, mittwochs, um 19.00 Uhr im Jugendheim in Herschweiler-Pettersheim.
Infos bei Waldemar Radegin,
Tel. 0157-35241425 oder
Johanna Kurz, Tel. 0151-15945105

Rasselbände
Die Rasselbände trifft sich für Kinder im Vorkindergartenalter mit ihren Eltern mittwochs 9.30 bis 11.30 Uhr im Jugendheim in Herschweiler-Pettersheim.
Kontakt: Tanja Hollinger, 0 63 84 - 925798

Girls Club
Für Mädchen im Alter von 7-12 jeweils zweiten Samstag im Monat.
Nächster Treff:
Sa., 8. Juli, 10.30 bis 14.30 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Gemeinsamer Nachmittag
für alle zwischen 0 - 99

jeden zweiten Sonntag im Monat, ab 15.30 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Männerrunde
Monatlich donnerstags 20.00 Uhr im Jugendheim Herschweiler-P.
Kontakt: Leonhard Müller
0 63 86-53 34

Liturgischer Singkreis
Probe monatlich am ersten Dienstag 20.00 Uhr im Jugendheim

www.kirche-hp.de

Pfarrer Robin Braun
Tel.: 0 63 84 - 385
eMail:
pfarramt.hp@evkirchepfalz.de

PROT. KIRCHENGEMEINDE GRIES

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 29.06.2017
14:00 Uhr Bastelkreis im Gemeindegarten

Freitag, 30.06.2017
16:00 Uhr Abschluss-Gottesdienst der zukünftigen Schulkinder unserer KiTa in der Kirche. Herzliche Einladung an die Familien.

Sonntag, 02.07.2017
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Leni Becker

Mittwoch, 05.07.2017
14:30 Uhr Frauenbund im Gemeindegarten

Donnerstag, 06.07.2017
14:00 Uhr Bastelkreis im Gemeindegarten

Öffnungszeiten:
Pfarrer Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen.
Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Tel. 06372-1456, Telefax 50352

<http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>

EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 02. Juli
10.00 Uhr Gottesdienst mit Jürgen Kizler, Thema: „Echte Gemeinschaft leben“

Kinder- und Jugendprogramm:
Montags:
Jungchar für Jungen und Mädchen im Alter von 5 - 11 Jahren
16.30 - 17.30 Uhr

Dienstag:
Kinderchor 16.45 - 17.45 Uhr
Teenschor 17.45 - 18.45 Uhr

Freitag:
MiniJec für Teens ab 12 Jahren 18.30 - 20.00 Uhr
Jugendkreis 20.00 Uhr
Alle Veranstaltungen im EC-Gemeinschaftshaus, Schulstr. 10, Schönenberg

Während der Schulferien kein Kinder- und Jugendprogramm!!!
Weitere Infos:
www.ec-gemeinde.de.
Gemeindepastor Jürgen Kizler, Schulstr. 10, 66901 Schönenberg, Tel. 06373/ 8290149. Jenny Schinkel, Jugendpastorin, Schulstr. 10, 66901 Schönenberg, 06373/3779.



Das passende Fahrzeug für jedermann.

WOCHENBLATT

**PROT. KIRCHEN-
GEMEINDEN
ALTENKIRCHEN
UND BRÜCKEN**

**Gottesdienste
und Veranstaltungen**

Gottesdienste

Freitag, 30.06.

Altenkirchen 10:00 Uhr
Abschlussgottesdienst der Grund-
schule in der Kirche

Sonntag, 02.07.

Altenkirchen 10:00 Uhr
Gottesdienst

Brücken 11:00 Uhr
Gottesdienst

Gemeindeveranstaltungen

Montag, 03.07.

Altenkirchen 10:00 - 11:00 Uhr
Krabbelgruppe „Purzeltreff“ im Ju-
gendheim (UG)

Mittwoch, 05.07.

Brücken 19:30 Uhr
Frauengruppe Brücken, Jugen-
draum der Prot. Kirche

Donnerstag, 06.07.

Altenkirchen 19:00 - 20:30 Uhr
Kirchenchor im Jugendheim (UG)

Protestantisches

Pfarramt

Altenkirchen

Pfarrerin Sabine Ella Schwenk-Vilov
Tel.: 06386-218

eMail: pfarramt.altenkirchen@
evkirchepfalz.de

http://www.pfarrei-altenkirchen.de

Facebook:
www.facebook.com/Prot.PfarreiAl-
tenkirchen

Coleen Marie Schumacher
18.00 Uhr Rammelsbach Vorabend-
messe
18.00 Uhr Reichenb.-St. Vorabend-
messe

**Sonntag, 02. Juli
13. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Hoof Amt
9.00 Uhr Remigiusberg Amt
10.30 Uhr Glan-Münchw. Festamt
f.d. Pfarrei Hl. Remigius zur Eröff-
nung der Kirche
10.30 Uhr Kusel Amt anschl. Pfar-
reikaffee

Dienstag, 04. Juli

18.30 Uhr Glan-Münchw. Hl. Messe
- im Pfarrheim
18.30 Uhr Remigiusberg Hl. Messe

Mittwoch, 05. Juli

09.00 Uhr Kusel Hl. Messe
14.00 Uhr Altenglan Hl. Messe - im
Seniorenheim
18.30 Uhr Nanzdietschw. Hl. Messe
für die Kranken unserer Pfarrei

Donnerstag, 06. Juli

10.00 Uhr Kusel Hl. Messe - im Zoar
18.00 Uhr DGH Föckelberg Rosen-
kranzgebet
18.30 Uhr DGH Föckelberg Hl. Mes-
se

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius

Anschrift:
Lehnstr. 12 in 66869 Kusel
Kontakt: Tel: 06381/2147
Fax: 06381/47416

Email:
Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüro's:
Montag - Freitag
von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Rudolf Schlenkrich
Pfarrer Kazimierz Cwierz
Pfarrer Roland Spiegel
Pastoralassistentin Katja Kirsch
Gemeindefereferent Michael Huber

**SCHÜTZENBRUDER-
SCHAFT SCHÖNEN-
BERG-KÜBELBERG**

**Neue
Öffnungszeiten
Schützenhaus**

Ab sofort ist unser Schützenhaus zu
folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch
von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Freitag
von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Sonntag
von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Weitere Öffnungszeiten nach Ver-
einbarung. Die Vorstandschaft bit-
tet um Verständnis.

**Abschluss der
Rundenwettkämpfe
Kleinkaliber
Sportpistole**

Bezirksliga Nord

Queidersbach I -
Schönenberg-Kübelb. II 809 : 779
Scheidhauer Rainer 276
Kaminsky Markus 260
Wingert Klaus 243
Dengel Peter 189

Kreisliga

Breitenbach I -
Schönenberg-Kübelb. I 802 : 765
Gesamtwertung 3. Platz
Uhlig Heinz-Jürgen 271
Braun Dieter 255
Busch Markus 239
Neu Hartmut 229

Kreisklasse

Schönenberg-Kübelberg III -
Breitenbach IV 659 : 739
Wendel André 277
Gesamtwertung 2. Platz
Closter Andy 209
Kaminsky Uwe 173

Schönenberg-Kübelberg IV -
Altenkirchen II 697 : 743
Grieger Eike 245
Bettinger Ingrid 232
Jorgel Peter 220

Bruchmühlbach IV -
Schönenberg-Kübelb. V 750 : 735
Weber Karl-Heinz 258
Weber Daniel 252
Stauter Peter 225
Walde Dieter 168

Breitenbach III -
Schönenberg-Kübelb. VI 698 : 704
Bettinger Hans Hermann 237
Müller Jörg 234
Mohrbacher Andreas 233

Ihr WOCHENBLATT :

**Traumlage für
Immobilien-
Anzeigen.**

TENNISCLUB 78

Ergebnisse Tennis Dorfcup

Der am 17.06. zum 5. mal ausgetra-
gene Tennis Dorfcup für 2er Teams,
war ein voller Erfolg.

Bei sehr guten äußeren Bedingun-
gen kämpften 6 Teams in 2 Gruppen
um den Turniersieg.

Gespielt wurden 2 Gewinnsätze, im
verlängerten „Mastertiebreak“ bis
15 Punkte.

Nach spannenden und hart um-
kämpften Gruppenspielen und den
anschließenden Halbfinals, stan-
den unsere Endspielteilnehmer
fest.

In einem hochklassigen Finale be-
zwang das Team Max Höh/Jan-Lu-
cas Dorow (Altenkirchen) das Duo
Andreas Samuel/Yannik Brehmer
(Altenkirchen) in 2 Sätzen und si-
cherte sich den begehrten Wander-
pokal.

Im Spiel um Platz 3 zwischen den
Teams Bernd Wilner/Bernd Jung
(beide Schönenberg-Kübelberg)

und Rainer Krupp/Florian Bartels
(Gries/Waldmohr) behielten die
„Lokalmatadoren“ vom TTC Sand
die Oberhand.

An diesem Tag gab es aber nur Ge-
winner, da alle Teilnehmer mit Be-
geisterung und Spaß bei der Sache
waren. Besonders gute Laune ver-
breiteten die beiden Teams vom TTC
Sand. Aber auch unser Frauenteam
mit Stefanie Kuckert und Sarah Artz
war eine absolute Bereicherung des
Turniers.

In geselliger Runde, bei kalten Ge-
tränken und Leckereien vom Grill,
fand das Turnier einen gelungenen
Abschluss.

Hier nochmal der besondere Dank
an alle Teilnehmer, Helfer und
Sponsoren die uns tatkräftig unter-
stützt haben.

Weitere Infos zum Verein findet Ihr
unter www.tennisclub78.de



Von links nach rechts: Yannik Brehmer, Andreas Samuel, Jan-Lucas Dorow, Max Höh, Bernd Jung und Bernd Wilner

ANGELFREUNDE KOHLBACHTAL

**Erfolgreiches
Schnupperangeln für
Kinder und Jugendliche**



Die Angelfreunde Kohlbachtal eV
boten am 11.06.2017 ein Schnup-
perangeln für Kinder und Jugendli-
che am Vereinsgewässer in Frohn-
ofen an.

Nach einer kurzen Einführung in die
Fisch- und Angelkunde, durften sich
die Jungangler selbst der Angel auf
Forellen ausprobieren.

Die Kinder waren mit viel Spaß bei
der Sache. Jeder war erfolgreich
und durften am Ende, seinen Fang
stolz mit nach Hause nehmen.

**KATH. PFARREI
HL. REMIGIUS
FÜR HÜFFLER,
KUSEL,
GLAN-MÜNCHWEILER,
NANZDIETSCHWEILER**

Gottesdienste

Donnerstag, 29. Juni

**Hochfest des Hll. Petrus u. Pau-
lus, Apostel**

10.00 Uhr Glan-Münchw. Festamt -
im Marienhof

18.00 Uhr Glan-Münchw. Gebets-
treffen mit Lobpreis - im Pfarrheim

18.00 Uhr Reichenb.-St. Rosen-
kranzgebet

18.30 Uhr Reichenb.-St. Festamt

Freitag, 30. Juni

9.00 Uhr Kusel Hl. Messe
9.00 Uhr Nanzdietschw. Hl. Messe
zur Mutter Gottes von der immer-
währenden Hilfe

Samstag, 01. Juli

Herz-Mariä-Sühnesamstag
14.00 Uhr Remigiusberg Taufe von

**AKTUELLES
VOM SPORT**

**BEWEGUNGS- UND
REHABILITATIONS-
SPORT-
GEMEINSCHAFT
WALDMOHR E.V.**

**Ferienzeit
der
BRS-Sportgruppe**

Ferienzeit auch bei der Bewegungs-
und Rehabilitations-Sportgemein-
schaft. Die Übungsstunden pausie-
ren ab Montag, 3. Juli bis Montag
7. August 2017. Die erste Übungs-
stunden nach Schliessung der
Rothenfeldschulturnhalle in der
Schulferienzeit findet Montag, 14.
August, 18 Uhr, wie gewohnt statt.
Fragen, auch zu Terminen für Wan-
derungen in der Ferienzeit beant-
wortet Erhard Pirrong, Telefon
06373- 892404.

Weiteres Highlight

RallyO-Turnier bei den Hundefreunden

Sonne satt, sommerliche Höchsttemperaturen den ganzen Tag und trotzdem hervorragende Leistungen der Hundeführer mit ihren Vierbeinern - so das Fazit des 3. RallyO-Tur-

nier bei den Hundefreunden Brücken auf ihrem Vereinsgelände in der Fliegendell am letzten Feiertag.



Bereits zum dritten Male hatte der Verein der Hundefreunde Brücken zu seinem Turnier eingeladen. Schnell war dies im Vorfeld ausgebucht und so starteten 60 Hundefreunde mit ihren Vierbeinern in den verschiedensten Klassen. Eine vorzügliche Platzanlage und eine perfekte Organisation waren der Garant für diese tolle Veranstaltung. Federführend dafür waren dies Esther Dellbrügge, Kornelia Mayer, Ursel Mayer und Christina Morgestern. Richterin in den Parcours war Kerstin Fortkamp. Beste Starterin an diesem Tage war Birgit Schreiber-Knerr mit ihrem Mischling Hermine, die in der Klasse Beginner die

volle Punktzahl (100) erhielten und somit auch Tagessieger wurden. Rally Obendience ist eine noch relativ junge Sportart. Hier steht der Spaß für Mensch und Hund im Vordergrund. Der Hundeführer durchläuft dabei mit seinem Hund einen vorgegebenen Parcours, der möglichst schnell und fehlerfrei abzuarbeiten ist. An jeder Station ist ein Schild, auf dem angegeben ist, was zu tun ist und in welche Richtung es anschließend weitergeht. Übungsstunde für diese Sportart ist Dienstag ab 17 Uhr bei den Hundefreunden Brücken. Bei Interesse - einfach mal vorbeischaauen!

1. FCK Traditionsmannschaft bei Benefiz Fussballtag in Breitenbach

Wir möchten für unseren Freund Bernd Kaufmann, dessen Frau durch einen tragischen Schicksalsschlag zu einem Pflegefall wurde, einen Benefiz-Fußballtag am 01.07.2017 ab 16.00 Uhr auf dem Sportplatz Breitenbach mit folgenden Programm durchführen:

16.00 Uhr
SV Hermersberg : FSV Jägersburg
18.00 Uhr
1. FCK Traditionsmannschaft : Bernd Kaufmann Elf
19.30 Uhr
SV Nanzdietschweiler : SV Schopp
Ab 20.00 Uhr Live Musik mit The Watching.

Zudem wurde ein Spendenaufruf gestartet.

Was hat uns zu dieser Benefiz Aktion bewegt?!

Frau Kaufmann arbeitete seit 26 Jahren in Thaleischweiler. Am 27.02.2015 änderte sich für Familie Kaufmann ihr gewohntes Leben. An diesem Tag wurde Frau Kaufmann auf der Arbeit informiert, dass ihre Mutter plötzlich und unerwartet verstorben sei. Während der Heimfahrt wurde Frau Kaufmann übel und sie konnte die Fahrt nicht weiter fortsetzen. Der Arzt ging bei dem Unwohlsein von der Aufregung wegen dem Tod ihrer Mutter aus. Da sich die Situation von ihr über mehrere Tage nicht verbesserte fuhr ihr Mann sie in der Nacht zum 03.03.2015 in das Kranken-

haus Pirmasens, bei einem CT wurden Hirnblutungen festgestellt. Nach weiteren Untersuchungen, Eingriffen und Komplikationen, die Diagnose: Für weitere REHA-Maßnahmen sei ihr Barthel Index nicht ausreichend. Das bedeutet, dass nur die häusliche Pflege oder ein Pflegeheim als weitere Möglichkeiten bleiben. Nach dieser Schockinformation wurden einige Spendenaktionen von Freunden gestartet. Durch diese Unterstützung und eigenen Investitionen konnte Bernd Kaufmann seiner Frau eine Therapie in einer Spezialeinrichtung in Neuerburg ermöglichen. Jetzt sind die finanziellen Mittel für weitere Maßnahmen ausgeschöpft. Wir möchten nun unserem geschätzten Freund weitere Möglichkeiten zur

Genesung seiner Frau ermöglichen.

Für diesen Zweck haben wir ein Spendenkonto mit folgenden Daten eingerichtet.

Empfänger:
AH Fürth /Breitenbach
Spendenkonto
IBAN:
DE54 5405 1550 0100 5450 03
BIC MALADE51KUS

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie uns bei der Hilfe unterstützen würden. Jeder Euro zählt!
Im Voraus vielen Dank!

Im Namen der Kollegen aus Battweiler/Schopp/Nanzdietschweiler/Hermersberg/Fürth/ Breitenbach



Eigenheim gesucht ?



WOCHENBLATT

Herren 50 müssen noch zittern

Nach dem Aufstieg in die A-Klasse wird es bei den Herren 50 in diesem Jahr ganz eng. Am letzten Spieltag verloren sie mit 7:14 gegen den Absteiger aus der Pfalzliga vom TC Cäsarpark Kaiserslautern. Bei dieser äußerst fairen und sportlich anspruchsvollen Begegnung konnten für Brücken Roland Sander auf 1 und Hans-Werner Altherr auf 5 in den Einzel und Roland Sander mit Markus Defland im Doppel punkten. Besonders schade, dass Martin Geyer nach einem kräftezehrende Einzel sich im Champions-Tiebreak mit 10:8 Wilfird Schumann geschlagen geben musste und auch im Doppel mit Urban Brauer ebenso knapp scheiterte. Jetzt kommt es auf den letzten Spieltag an, wo das Team beim potenziellen Aufstiegs-kandidaten in Grünstadt antreten muss. Positiv verlief die Saison bei den Damen 30. Sie erzielten im letz-

ten Saisonspiel beim TC Merzalben einen 12:2 Sieg und haben damit ein hervorragendes Punktekonto von 9:3. Ihr Debüt in dieser Altersklasse ist somit geglückt. Es spielten Natascha Christoffel, Janina Holzhauser, Ute Sander, Eva Göddel und Tanja Geyer. Ihre beste Saison spielten die Herren 1. Ihnen gelang

am letzten Spieltag ein 9:5 Sieg in Hütschenhausen. Es gewannen Fabian Defland, Carsten Urschel und Gerry Geyer in den Einzel sowie Fabian Defland mit Carsten Urschel im Doppel. Mit 8.6 Punkten haben sie ein Platz in der vorderen Tabellenhälfte erreicht.



Frühjahrsprüfung

Am Samstag, den 27.05.2017 starteten 6 Hundeführer/innen mit ihren Hunden bei der OG-Dittweiler 2008. Die Sonne lachte den ganzen Tag vom Himmel, so daß Mittags 32° C erreicht wurden. Der Leistungsrichter Herr Rihm Peter lobte die Bewirtung, Küche und die sportlich faire Vorführung der Hunde. In der BH-Prüfung belegte Gast Bernd Hübner mit Blaze vom Ritterweg Platz 1, gefolgt von Christiane Born mit Ondra vom Musikantenviertel. In der BgH1 belegte Manfred Bellmann mit Filly von Arkanum mit 93 Punkte Platz 1, gefolgt von seiner Frau Angelika mit Chacco von der Burg Reichenstein mit 86 Punkte. In der IPO 1 belegte (Bild) Rudi Ecker den Tagessieg mit Nico vom Musikantenviertel, 92/80/83 gesamt 255, gefolgt von Edwin Born mit Emmi von der Gestütsecke 80/85/84 gesamt 249. Danke an den Helfer Maik Fries, der für den Helfer der OG, der Selbst einen Hund führte einsprang.



Die OG Dittweiler möchte sich noch mal herzlich bei den Landwirten be-

danken, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich wäre, beim üben und bei der Prüfung.

Ordentliche Mitglieder- versammlung 2017

Sehr geehrte Mitglieder, unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des TTC Breitenbach e.V. findet am Freitag, 14. Juli 2017 um 19.00 Uhr, in der Schönbachtal-Halle, Auf dem Wilcher, 66916 Breitenbach statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgend Themen:

1. Begrüßung des 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung / Anwesenheit
3. Bericht des 1. Vorsitzenden (allgemeiner Rückblick)
4. Bericht des Leiters Tischtennis (aktiver Spielbetrieb)
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Nachwahlen (Abt.-Lt. TT, Schriftführer, Pressewart)
9. Verschiedenes

Der Tischtennis-Club Breitenbach e.V. lädt hierzu seine Mitglieder recht herzlich ein und bittet um zahlreiches Erscheinen.

Tobias Scherner,
TTC Breitenbach e.V.

SV HERSCHWEILER-PETTERSHEIM

Jugendspieler gesucht

SV Herschweiler-Pettersheim: Wir suchen Dich!!! Jugendspieler gesucht!!!

Zur Verstärkung unserer C-Jugend suchen wir Spieler der Jahrgänge 2003 & 2004.

Neben all der sportlichen Aktivitäten steht natürlich der Spaß im Vordergrund, aber genauso Kameradschaft und Respekt gegenüber unseren Mitmenschen!

Also los, jetzt ist genau die richtige Zeit um anzufangen! Wenn Du Lust auf Fußball hast, dann komm doch einfach mal bei einem Training vorbei.

Gerne stehen wir für Fragen zur Verfügung.

Kontakt:
0162-2577137 Werner Grenzer,
0171-3176614 Ingo Schneider oder
0170-8668045 Sascha Becker

**Ende
der Veröffentlichungen
und amtlichen
Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde
Oberes Glantal**

SCHÜTZENVEREIN „OBERLAND“ ALTENKIRCHEN

Ergebnisse Rundenkämpfe

Am Wochenende zum 11.06.17 begegnete unsere 1. Mannschaft in der Disziplin Kleinkaliber Sportpistole Bezirksliga, ihrem Gegner in Weselberg und gewann diesen mit 780 : 767 Ringen.

Es entfallen auf die Schützen folgende Wertungen:

Schwarz Harald	269 Ringe
Stuppi Urban	263 Ringe
Anstett Jörg	248 Ringe
Amann Markus	(217) Ringe

In der Kreisklasse Disziplin Kleinkaliber Sportpistole begegnete unsere 2. Mannschaft ihrem Gegner

Schönenberg-Kübelberg und gewann diesen Rundenkampf mit 743 : 697 Ringe.

Es entfallen auf die Schützen folgende Wertungen:

Binzel Martin	251 Ringe
Böhnlein Uwe	248 Ringe
Hettrich Frank	244 Ringe
Ludwig Volkmar	(232) Ringe

Wer Interesse am sportlichen Schießen hat, darf gerne zu den üblichen Trainingszeiten, Di. + Fr. ab 19:00 Uhr im Schützenhaus in Altenkirchen vorbeikommen.
Gut Schuss!

Mit
einer
Kleinanzeige
finden
alte
Schätze
neue
Besitzer



Sommerferien 2017 - Tolle Tipps für Ferien in der Region

Gerade im Sommer bietet die Urlaubsregion Pfälzer Bergland viele Möglichkeiten, um die wahrscheinlich schönste Zeit des Jahres - die Ferienzeit - zu verbringen.

Ob mit der ganzen Familie, Freundinnen und Freunden oder allein. Die Region hat so viel zu bieten, dass sie sich jeden Tag anders, neu und spannend erleben lässt.

Unterwegs auf Schienen...

Da wäre z.B. eine Draisinenfahrt - für einen tollen Tagesausflug mit der Familie oder Freunden kann man - auch kurzentschlossen - eine unserer Draisinen buchen. Verschiedene Modelle bieten Ab-

... oder forschen auf der Burg

Auf der Burg Lichtenberg können Kinder ab 8 Jahren auf tolle naturwissenschaftliche Entdeckungsreisen gehen und an spannenden Projekten teilnehmen.

Neben Exkursionen in den nahegelegenen Wald, auf Wiesen und zu Bächen rund um die Burg werden die Natur und ihre Bewohner erkundet.

Informieren Sie sich über das Angebot „Forschungswerkstatt Intensiv“ des Pfälzermuseums für Naturkunde auf der Burg Lichtenberg unter www.landkreis-kusel.de/news oder www.urweltmuseum-geoskop.de

re des Berges, wo man Spannendes und Interessantes über die Arbeit der Bergleute erfährt. Ein Ausflug für die ganze Familie, der auch bei weniger sonnigem Wetter empfehlenswert ist.

Absolut sehenswert ist der Wildpark auf dem Potzberg: eingebettet in die wunderschöne Landschaft des Pfälzer Berglands ist er mit über 30ha Wald-, Feld- und Wiesenfläche ein idealer Ort für einen Ausflug in die Natur.

Man kann Wildtiere bestaunen und im Streichelzoo auch den direkten Kontakt zu den Tieren suchen.

Besondere Highlights sind die Elche, die im letzten Mai Nachwuchs bekommen haben und die Murmeltiere, die die einzige Murmeltierkolonie nördlich der Alpen sind.

Die Hauptattraktion des Wildparks Potzberg ist jedoch unumstritten die Falknerei.

In den Ferien gibt es neben der täglichen Greifvogel-Flugschau um 15 Uhr eine weitere spezielle Flugschau für Kinder „Ihr seid die Stars“, die mittwochs bis freitags und sonntags ebenfalls um 12 Uhr stattfindet.

Diese kleine Auswahl an Angeboten für die Sommerferien soll Appetit machen auf mehr.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Tourist-Information Pfälzer Bergland „hin und weg“, Bahnhofstr. 67, 66869 Kusel, Tel: 06381/424-270, gerne zur Verfügung!

Also - langweilen braucht sich jedenfalls niemand - bei den zahlreichen Ferien-Angeboten ist sicher für jeden etwas dabei!

Mit den Olchis in die Bücherei

Ferienprogramm für Kinder von 7 - 9 Jahren in der Kreis- und Stadtbücherei Kusel

Am Dienstag, dem 18. Juli 2017, veranstaltet die Kreis- und Stadtbücherei Kusel von 10.00 Uhr - 14.00 Uhr einen Olchi-Tag für Kinder im Alter von 7 - 9 Jahren.

Die Olchis sind kleine grüne Wesen, die auf der Müllhalde „Schmuddelfing“ leben, sich auch von Müll ernähren und viele spannende Abenteuer erleben. Ihr Haustier ist der Drache „Feuerstuhl“. Die Geschichten über die Olchis stammen von dem bekannten Autor Erhard Dietl.

An diesem Tag werden Geschichten von den „Olchis“ erzählt, es werden Lieder über die „Olchis“ gesungen und wir wollen die „Müllwohnung“ der „Olchis“ nachbauen.

Die Teilnehmer müssen über Lesekenntnisse verfügen. Mitzubringen sind ein Trinkbecher, ein Teller, eine Schere und vor allem gute Laune.

Eine verbindliche Anmeldung bis zum 07.07.17 ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 Euro.

Kräuterseminar auf Burg Lichtenberg

Monatliche Veranstaltung mit Heilpflanzenfachfrau Helga Deegener aus Börsborn

Heilpflanze des Monats Juli 2017: Wegwarte

Termine: Montag, 03.07. und Dienstag, 04.07.2017 jeweils von 19 - 21 Uhr

Die Wegwarte wächst mit ihren himmelblauen Blüten bevorzugt an Wegrändern. Dort wird sie häufig übersehen, weil ihre Gestalt luftig und durchlässig ist.

Im Altertum und Mittelalter war die Wegwarte als Zauberkraut bekannt. Als solche war sie sehr wertvoll. Heutzutage kennt sie vor allem zur Stärkung der Verdauungsorgane, aber auch als Kaffeeersatz spielt sie eine wichtige Rolle.

Die Wegwarte ist unter dem Namen „Chicory“ auch eine der Bachblüten: Bachblüte: Chicory.

Die Gemeine Wegwarte war 2005 „Gemüse des Jahres“ und 2009 „Blume des Jahres“ in Deutschland. Mit dem Kräuterseminar auf Burg Lichtenberg kann man der Natur wieder ein Stück näher kommen und die Wirkungen der Pflanzen neu schätzen und würdigen lernen. Im Rahmen des Seminars wird pro Veranstaltung eine Heilpflanze detailliert vorgestellt. Sie erfahren, wo und unter welchen Bedingungen sie wächst, wann und wie sie geerntet, gelagert, verarbeitet und verwendet wird. Die jeweilige Heilpflanze des Monats wird im Kurs probiert und mit Blick auf ihre medizinische, kos-

metische oder kulinarische Applikation gemeinsam verarbeitet. Das Kräuterseminar findet in der Zehntscheune auf Burg Lichtenberg statt.

Die Gebühr für die zweistündige Veranstaltung beträgt inklusive Materialkosten 12,50 Euro. Bitte eine Tasse oder ein Glas mitbringen.

Anmeldungen unter 06381-8429 (Frau Weber) oder burg-lichtenberg@kv-kus.de



Wikipedia



wechslung: so gibt es neben der klassischen Fahrraddraisine (für vier Personen) und der Konferenzdraisine (für sieben Personen) auch noch eine Planwagendraisine für größere Gruppen von bis zu 20 Personen. Beim Pumpen der klassischen Handhebeldraisine können sportlich Ambitionierte ihre Armmuskeln spielen lassen.

Wer mag, kann sich ein Gefährt mit elektronischer Unterstützung ausleihen, das ähnlich wie ein E-Bike funktioniert.

Neben vielen Einkehrmöglichkeiten und wunderschönen Picknickplätzen gibt es entlang der Strecke allenthalben zu entdecken - also einfach mal anhalten und absteigen!

Rufen Sie an und buchen Sie eine Draisine zum Wunschtermin - die Mitarbeiter unserer Tourist-Information beraten Sie gerne!

Übrigens: Dienstags ist Familientag, da gibt's noch mal 20% Rabatt! Informationen und Buchung gibt's natürlich auch online unter www.draisinentour.de

Und vieles mehr -

So bietet etwa das Kalkbergwerk in Wolfstein in den Ferien dienstags und freitags zusätzliche Führungen an - ein Ausflug „unter Tage“ ist für Jung und Alt gleichermaßen eine Erlebnis.

Mit einer Grubenbahn geht's in Inne-



WOCHENBLATT

... weil Erfolg kein Zufall ist !



Ethnoworkshop

am Sonntag, 2. Juli 2017, um 14:00 Uhr,
auf Burg Lichtenberg

Am Sonntag, 2. Juli 2017 von 14:00 bis 17:00 Uhr findet die nächste Arbeitsphase des Ethno-Workshops der Musikschule Kuseler Musikantenland auf der Burg Lichtenberg statt (Hufeisenturm).

Eingeladen sind dazu Menschen aller Horizonte, die sich, zusammen mit Mouloud Mammeri, Bernhard Vanecek und Matthias Stoffel, musikalisch mit anderen Kulturen auseinandersetzen möchten.

Ob Mitglied des Abenteuerorchesters oder eines Musikvereins, ob Sänger oder Instrumentalist, Laie oder Profi, Alteingesessener oder Zugezogener, jeder soll seinen Platz finden in diesem Ensemble, das sich alle zwei Wochen treffen wird.

Ziel dieses Projektes ist es, das Konzept „Ethno“ der Jeunesses Musicales International regelmäßig im Musikantenland anzubieten.

Ethno Germany ist ein Musik- und Folk-Camp für junge Musikerinnen und Musiker aus aller Welt. Die Teil-

nehmerinnen und Teilnehmer von Europa bis Afrika, Asien und Amerika bringen sich gegenseitig Musik aus ihrem kulturellen Hintergrund bei - nach Gehör und ohne Noten! Gemeinsam teilen sie ihren Kultur-reichtum in Musik und Tanz und gestalten unter der Begleitung profes-

sioneller Musiker und Mentoren ein abendfüllendes Abschlusskonzert.

Der neugewonnene Erfahrungsschatz und die tiefen Freundschaften, die während des Camps entstehen können, ermöglichen es den Teilnehmenden an ihrem Heimatort - sei dieser in Deutschland oder auch anderswo in der Welt - langfristig als Multiplikatoren in der musikalischen Begegnung zwischen Kulturen tätig zu sein.

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Wandertreff Burg Lichtenberg



Mittwoch, 05. Juli 2017

Treffpunkt:

13 Uhr Parkplatz Hufeisenturm

„Burg im Blick“
Genießen Sie die Stille der Natur

mit der zertifizierten Gästeführerin Petra Rübel

Dauer: ca. 3 Std.

Rundwanderung um Burg Lichtenberg

Länge: ca. 12 km

Schwierigkeitsgrad: mittel

Bitte Rucksackverpflegung mitbringen.

Unkostenbeitrag: 4 Euro.

Anmeldungen

bei der Burgverwaltung,

Telefon: 06381 / 8429

E-Mail:

burg-lichtenberg@kv-kus.de

Marcel Adam und Christian di Fantauzzi - Akkordeonissimo

Chansons - Lieder - Musette - Comédie

Donnerstag, 13.07.2017 - 19.30 Uhr, Ehemalige Landschreiberei, Kusel

Der Franzose Marcel Adam kommt am 13. Juli mit seinem virtuos Akkordeonisten nach Kusel und feiert gemeinsam mit seinen Fans den französischen Nationalfeiertag, der ja in Frankreich am Tag danach stattfindet, unter dem Motto „Liberté, Egalité, Fraternité“.

Er bringt wie immer mit: viele Lieder und Chansons, eigene und Cover Versionen und gibt seinen Senf dazu - zwischen den Liedern mit ganz persönlichen Anekdoten.

Marcel Adam ist einer der bekanntesten Chansonniers, Liedermacher, Autoren, Komponisten und Interpreten aus dem nordfranzösischen und süddeutschen Raum. Geschichten, die das Leben schreibt, prägen seine Texte und Melodien, füllen diese mit viel Humor und Gefühl, und lassen keinen Zuhörer ungerührt.

30 Jahre Bühnenerfahrung, auch im Bereich Kabarett und Comedy, machen sein Programm zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ob solo, als Duo mit „Akkordeonissimo“ - in Begleitung von Christian di Fantauzzi, dem Meister am Knopfakkordeon, oder im Trio mit „La fine équipe“, der sympathische Mundartdichter, Sänger, Komponist und Entertainer ist ein Ohrenschaus, ein wahres

Vergnügen, ein Publikumsmagnet. In unzähligen Konzerten in Deutschland und Frankreich begeistert Marcel Adam eine immer größer werdende Fangemeinschaft. Seine Tourneen führen ihn immer weiter, von den südlichsten Zipfeln der Republik bis in die nördlichste Spitze.

Einige seiner Lieder sind mittlerweile Klassiker geworden und dürfen auf keinem Konzert fehlen. Dennoch - er belässt es nicht dabei. Er geht zurück zu seinen Wurzeln, interpretiert deutsche und französische Chansonklassiker von Piaf bis

Moustaki, von Nena bis Rühmann.

Akkordeonissimo:

Marcel (Gitarre, Ukulele) begleitet von dem virtuos Knopfakkordeonisten Christian di Fantauzzi. Dieses Programm hat durch das Akkordeon einen französischen Touch, obwohl auch deutsche Lieder und Mundartlieder gespielt werden. Marcel und Christian graben aus ihrem Chanson-Fundus immer wieder berühmte französische Lieder heraus und interpretieren sie mit dem üblichen Quäntchen Humor und guter Laune.

Einlass: 18.30 Uhr, Eintritt frei



Aktuelle Kurse an der Malschule



Jugendkunstschule „Offene Mal- und Druckwerkstatt“

mit Vera Schwehm-Schwarze

am 08. und 09. Juli 2017

09 - 12 Uhr

6 bis 11 Jahre

12 - 16 Uhr

12 bis 18 Jahre

Materialpauschale pro Wochenende 5,00 Euro

Mitzubringen sind:

- Lust am Ausprobieren !!!
- Zeichenblock
- Zeitungspapier
- 3 - 4 weiche Lappen
- Malkittel
- Essen und Trinken

„Abstrakt“

Malkurs 05/2017

mit Abdel Nejjar

15. und 16. Juli 2017,

09.00 Uhr - 12.00 Uhr und

13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Informationen und verbindliche

Anmeldung:

Kreisverwaltung Kusel,

Servicebüro Kultur,

Tel. 06381/424-222,

e-mail: beate.steiner@kv-kus.de

Anzeigen
bitte rechtzeitig
aufgeben.